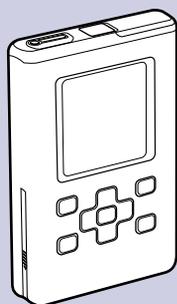


SONY®

**Portable Hard Disk Audio
Player**

Network Walkman

Bedienungsanleitung




WALKMAN
Atrac3plus
MP3

NW-HD5/NW-HD5H

„WALKMAN“ ist ein eingetragenes Warenzeichen
der Sony Corporation für Headphone Stereo-Produkte.

 **WALKMAN** ist ein Warenzeichen der Sony
Corporation.

Inhalts

Index

▶ Erste Schritte	11
▶ Übertragen von Daten auf den Player	19
▶ Wiedergabe von Musik	21
▶ Weitere Funktionen	51
▶ Fehlerbehebung	65
▶ Weitere Informationen	79

Achtung

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.

Stellen Sie das Gerät nicht in ein geschlossenes Regal oder in einen geschlossenen Schrank.

Achten Sie darauf, dass die Ventilationsöffnungen des Geräts nicht durch ein Tuch, Vorhänge usw. blockiert werden, da sonst Feuergefahr besteht. Stellen Sie keine brennenden Kerzen auf dem Gerät ab.

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten darin, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.

Für Kunden in Deutschland

Entsorgungshinweis: Bitte werfen Sie nur entladene Batterien in die Sammelboxen beim Handel oder den Kommunen. Entladen sind Batterien in der Regel dann, wenn das Gerät abschaltet und signalisiert „Batterie leer“ oder nach längerer Gebrauchsdauer der Batterien „nicht mehr einwandfrei funktioniert“. Um sicherzugehen, kleben Sie die Batteriepole z.B. mit einem Klebestreifen ab oder geben Sie die Batterien einzeln in einen Plastikbeutel.

Fortsetzung ↓

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das  Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben. Dies gilt für folgendes Zubehör: Kopfhörer

Inhalts

Inhalts	4
Hinweise für Benutzer	6
Sicherheitsmaßnahmen	8
Sicherheit.....	8
Aufstellung	8
Wärmestau	8
Kopfhörer	9
Reinigung	10

Erste Schritte

Überprüfen der mitgelieferten Zubehörteile	11
Erläuterungen zu Komponenten und Reglern	12
Herstellen der Stromversorgung	13
Überprüfen der Restladung des Akkus.....	15
Installieren von SonicStage auf einem Computer	16
Herstellen der erforderlichen Systemvoraussetzungen	16
Installieren von SonicStage.....	17

Übertragen von Daten auf den Player

Importieren von Audiodaten auf einen Computer	19
Verwalten von Titeln mit SonicStage.....	22
Bearbeiten einer Wiedergabeliste.....	22
Übertragen von Audiodaten auf den Player	24
Rückübertragen von Audiodaten auf einen Computer	27

Wiedergabe von Musik

Wiedergabe	29
Sperren der Regler (HOLD).....	31
Grundlegende Wiedergabefunktionen (Wiedergabe, Stopp, Suche)	31
Überprüfen der Informationen auf dem Display	32
Auswahl von Titeln zur Wiedergabe (Interpret, Album, Musikstil etc.).....	33

Fortsetzung ↓

Ordnerstruktur im Display Suchen.....	35
Auswahl von Titeln aus „  Neue Titel“	36
Auswahl eines Titels nach dessem Anfangsbuchstaben (Initialiensuche).....	36
Auswahl von Titeln aus der „  Wiedergabeliste“	38
Bearbeiten von Lesezeichen auf dem Player.....	39
Registrieren eines Titels in einem Lesezeichen (Wiedergabe von Titeln mit Lesezeichen)	39
Umsortieren der Titel in einem Lesezeichen	40
Entfernen von Titeln mit Lesezeichen.....	42
Ändern eines Lesezeichensymbols.....	44
Ändern von Wiedergabefunktionen (Wiedergabemodus)	45
Wiedergabefunktionen (Wiedergabemodus)	47
Wiedergabe von Titeln in einer ausgewählten Suchkategorie (Einheitenwiedergabe).....	47
Wiederholte Wiedergabe von Titeln (Repeat-Wiedergabe).....	49

Weitere Funktionen

Ändern der Tonqualität und der Klangeinstellungen.....	51
Setup-Einstellungen für Tonqualität und Displays.....	52
Anpassen der Tonqualität (6-Band-Equalizer – Benutzerdefiniert)	55
Einstellen der Höhen und Bässe (Digital Sound Preset) ..	56
Anschließen anderer Geräte	58
Speichern von anderen Daten (ausgenommen Audiodateien) ..	59
Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen.....	60
Initialisieren der Festplatte	62
Deinstallieren von SonicStage	64

Fehlerbehebung

Fehlerbehebung	65
Verwenden der SonicStage-Hilfe	73
Fehlermeldungen	75

Weitere Informationen

Technische Daten.....	79
Index	81

Hinweise für Benutzer

Zur mitgelieferten Software

- Copyright-Gesetze untersagen die teilweise oder vollständige Reproduktion der Software und des zugehörigen Handbuchs ebenso wie die Vermietung der Software ohne Zustimmung des Copyright-Inhabers.
- SONY übernimmt unter keinen Umständen die Gewährleistung für jedweden finanziellen Schaden oder Gewinnverluste, Forderungen von Dritten eingeschlossen, die sich aus der Verwendung der im Lieferumfang dieses Players enthaltenen Software ergeben.
- Sollten beim Einsatz dieser Software Probleme auftreten, die auf einen Produktionsfehler zurückzuführen sind, ersetzt SONY die Software. Darüber hinaus übernimmt SONY jedoch keine weitere Gewährleistungspflicht.
- Die im Lieferumfang dieses Players enthaltene Software kann nur für die Geräte verwendet werden, die auf die Verwendung dieser Software ausgelegt sind.
- Beachten Sie, dass sich die Spezifikationen der Software ohne Vorankündigung ändern können, da wir stets bemüht sind, die Qualität unserer Software zu verbessern.
- Für die Verwendung dieses Players in Kombination mit einer anderen als der im Lieferumfang enthaltenen Software wird keine Gewährleistung übernommen.
- Die Möglichkeit, Sprachen in SonicStage anzuzeigen, hängt von dem auf dem PC installierten Betriebssystem ab. Das installierte Betriebssystem muss mit der gewünschten, anzuzeigenden Sprache kompatibel sein.
 - Wir übernehmen keine Garantie dafür, dass sich alle Sprachen korrekt in SonicStage anzeigen lassen.
 - Benutzerdefinierte Zeichen und einige Sonderzeichen können eventuell nicht angezeigt werden.
- Je nach Art und verwendeten Zeichen des in SonicStage angezeigten Textes kann dieser möglicherweise nicht korrekt im Gerät angezeigt werden. Dies kann folgende Gründe haben:
 - Die Anzeigemöglichkeiten des angeschlossenen Geräts sind eingeschränkt.
 - Der Player funktioniert nicht ordnungsgemäß.
- Die Erklärungen in diesem Handbuchs setzen voraus, dass Sie mit den grundlegenden Funktionen von Windows vertraut sind. Hinweise zur Verwendung Ihres Computer und des Betriebssystems finden Sie in den entsprechenden Handbüchern.

Programm © 2001, 2002, 2003, 2004, 2005 Sony Corporation
Dokumentation © 2005 Sony Corporation

- SonicStage und das SonicStage-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Sony Corporation.
- OpenMG, ATRAC, ATRAC3, ATRAC3plus und ihre Logos sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- Microsoft, Windows, Windows NT und Windows Media sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- IBM und PC/AT sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen von Apple Computer, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
- Pentium ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.
- Adobe und Adobe Reader sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- US-amerikanische Patente und Patente anderer Länder lizenziert von Dolby Laboratories.
- MPEG Layer-3 Audiocodierttechnologie und Patente lizenziert von Fraunhofer IIS und Thomson.
- Alle anderen Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Eigentümer.
- In diesem Handbuch werden die Zeichen TM und ® nicht angeführt.
- CD and music-related data from Gracenote, Inc., copyright © 2000-2004 Gracenote.

Gracenote CDDDB® Client Software, copyright 2000-2004 Gracenote.

This product and service may practice one or more of the following U.S. Patents: #5,987,525; #6,061,680; #6,154,773, #6,161,132, #6,230,192, #6,230,207, #6,240,459, #6,330,593, and other patents issued or pending. Services supplied and/or device manufactured under license for following Open Globe, Inc. Untied States Patent 6,304,523.

Gracenote is a registered trademarks of Gracenote. The Gracenote logo and logotype, and the “Powered by Gracenote” logo are trademarks of Gracenote.

Vielen Dank für den Kauf dieses Sony-Produkts. Der Network Walkman verfügt über Beispielmusikdaten, sodass Sie ihn sofort ausprobieren können. Die vorhandenen Beispielmusikdaten dienen lediglich zu Testzwecken und können daher nicht auf einen Computer übertragen werden. Um diese Audiodaten zu löschen, verwenden Sie SonicStage3.1.

Je nach Region befinden sich möglicherweise keine Beispielmusikdaten auf dem Player.

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

- Stecken Sie keine Fremdkörper in die Buchse DC IN des Players.
- Verursachen Sie an den Anschlüssen des Players keinen Kurzschluss mit anderen Metallgegenständen.

Aufstellung

- Verwenden Sie den Player niemals an Orten, an denen er extremen Licht- oder Temperaturverhältnissen, Feuchtigkeit oder Erschütterungen ausgesetzt ist.
- Wickeln Sie den Player niemals ein, wenn er mit dem Netzteil verwendet wird. Wärmestau im Player kann zu Funktionsstörungen oder Beschädigung führen.

Wärmestau

Wenn der Player über längere Zeit verwendet wird, kann es im Player während des Ladevorgangs zu einem Wärmestau kommen.

Fortsetzung ↓

Verkehrssicherheit

Verwenden Sie die Kopfhörer nicht beim Autofahren, Radfahren, oder wenn Sie ein anderes motorisiertes Fahrzeug führen. Dies könnte zu gefährlichen Verkehrssituationen führen und ist in vielen Regionen verboten. Es kann auch gefährlich sein, den Player als Fußgänger, insbesondere beim Überqueren der Straße, mit hoher Lautstärke zu betreiben. In möglicherweise gefährlichen Situationen sollten Sie äußerst vorsichtig sein oder die Kopf-/Ohrhörer vorübergehend abnehmen.

Vermeiden von Hörschäden

Vermeiden Sie es, die Kopfhörer mit hoher Lautstärke zu verwenden. Gehörspezialisten warnen vor ständiger oder lange anhaltender Wiedergabe bei hoher Lautstärke. Wenn Sie Ohrgeräusche wahrnehmen, verringern Sie die Lautstärke, oder verzichten Sie ganz auf Kopf-/Ohrhörer.

Rücksicht auf andere

Senken Sie die Lautstärke auf ein vernünftiges Maß. Dadurch können Sie noch Geräusche von außen wahrnehmen und Rücksicht auf die Menschen in Ihrer Umgebung nehmen.

Achtung

Verwenden Sie die Kopfhörer nicht bei Blitzschlag in der Umgebung.

Fortsetzung ↓

Reinigung

- Reinigen Sie das Playergehäuse mit einem weichen, leicht mit Wasser oder einem milden Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch.
- Reinigen Sie den Kopfhörerstecker regelmäßig.

Hinweise

- Verwenden Sie keinerlei Scheuerschwämme bzw. -pulver oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin, da sie die Gehäuseoberfläche angreifen können.
- Lassen Sie durch die Öffnung neben dem Anschluss kein Wasser in den Player gelangen.

Falls Sie Fragen zu oder Probleme mit dem Player haben, wenden Sie sich an Ihren nächstgelegenen Sony-Fachhändler.

HINWEISE

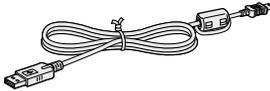
- Die aufgenommene Musik ist ausschließlich für die private Verwendung vorgesehen. Für eine Verwendung, die über die private Verwendung hinausgeht, ist die Erlaubnis der geistigen Eigentümer der Musik erforderlich.
- Sony übernimmt keine Verantwortung dafür, wenn Daten aufgrund eines Fehlers im Computer oder Player beschädigt bzw. nicht vollständig aufgenommen/heruntergeladen werden.

Überprüfen der mitgelieferten Zubehörteile

- Kopfhörer (1)



- Passendes USB-Kabel (1)



- Netzteil (1)

- Tragetasche (1)

- CD-ROM (1)*

(SonicStage-Software, PDF-Datei der Bedienungsanleitung)

- Kurzanleitung (1)

(Der Player verfügt über einen bereits eingebauten Akku.)

*Geben Sie diese CD-ROM nicht auf einem Audio-CD-Player wieder.

Hinweise

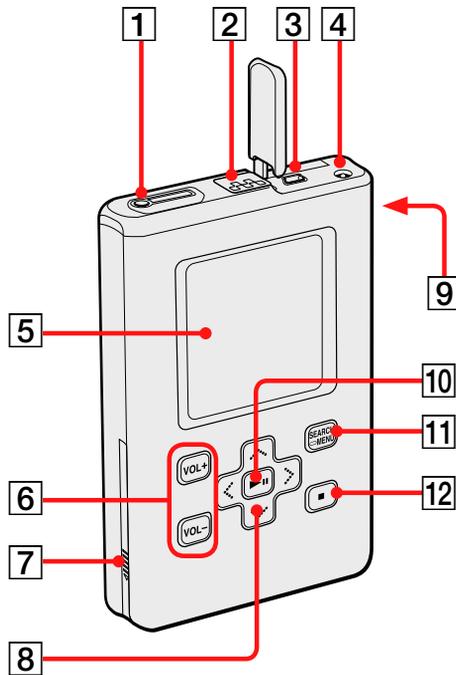
Befolgen Sie bei Verwendung dieses Geräts stets die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um Verformungen des Gehäuses oder Fehlfunktionen des Geräts zu vermeiden.

- Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht mit dem Gerät in der Hosentasche hinsetzen.



- Stellen Sie sicher, dass Sie das Gerät nicht mit dem Kopf-/Ohrhörer-kabel um das Gerät gewickelt in eine Tasche stecken, die Stößen o.ä. ausgesetzt wird.

Erläuterungen zu Komponenten und Reglern



- | | |
|--|---|
| 1 (Kopfhörer)/LINE OUT-Buchse (☞ Seite 29) | 9 Vertiefung für Tragschleife** |
| 2 Schalter HOLD (☞ Seite 31) | 10 (Wiedergabe/Pause) Taste (☞ Seite 31) |
| 3 USB-Anschluss (☞ Seite 24) | 11 SEARCH/☛MENU Taste (☞ Seite 33) |
| 4 DC IN-Buchse (☞ Seite 13, 24) | 12 (Stopp) Taste (☞ Seite 31) |
| 5 Player-Display (☞ Seite 32) | |
| 6 VOL+*/VOL- (Lautstärke) Tasten (☞ Seite 30) | |
| 7 Batteriefachdeckel (☞ Seite 13) | |
| 8 Tasten (☞ Seite 29) | |

* Verwenden Sie beim Betrieb des Players den Tastpunkt als Referenz.

**Sie können hier eine beliebige Tragschleife befestigen.

Hinweis zur Seriennummer

Die Seriennummer dieses Players wird zur Kundenregistrierung benötigt. Die Nummer befindet sich auf einem Etikett auf dem Boden des Players. Entfernen Sie das Etikett nicht.

Herstellen der Stromversorgung

Laden Sie den wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Akku vor der ersten Verwendung bzw. wenn er entladen ist.

Schließen Sie das Netzteil an die DC IN-Buchse an.

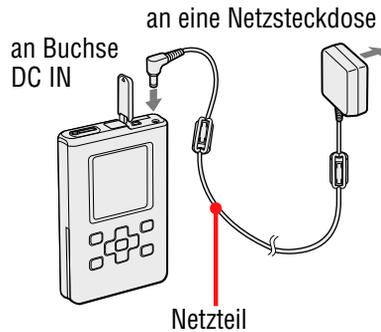
Schließen Sie zunächst das Netzteil an und verbinden Sie es dann erst mit einer Steckdose.

Die Akkuanzeige im Display ändert sich zu „Ladevorgang“, und der Ladevorgang beginnt.

Die Ladezeit beträgt etwa 3 Stunden*. Danach leuchten „Ladevorgang beendet“ und  auf.

Der Akku wird zu 80 % in etwa 1,5 Stunden geladen*.

* Dies ist die ungefähre Ladezeit eines entladenen Akkus bei Zimmertemperatur. Die Ladezeit variiert je nach Restladung und dem Akkuzustand. Wenn der Akku bei niedrigen Temperaturen geladen wird, dauert der Ladevorgang länger.



Laden eines Akkus über eine USB-Verbindung

Schalten Sie den Computer ein, und schließen Sie das USB-Kabel an den Computer an ( Seite 24). Die Akkuanzeige ändert sich im Display und der Ladevorgang beginnt. Die Ladedauer beträgt ca. 6 Stunden*. Wenn der Player an das Netzteil angeschlossen ist, erfolgt die Stromzufuhr über das Netzteil. Die Ladedauer verlängert sich.

Wenn der Computer in den Standby- oder einen Schlafmodus eintritt, während der Player per USB-Kabel mit ihm verbunden und nicht an ein Netzteil angeschlossen ist, so entlädt sich der Akku.

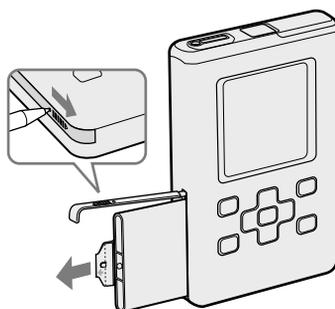
* Durch Verbrauch des Akkus verlängert sich die Ladedauer. Die Ladeanzeige des Akkus wird nur angezeigt, wenn Sie den Player während des Ladevorgangs benutzen. Wenn die Ladeanzeige des Akkus nicht angezeigt wird, laden Sie den Akku mit dem Netzteil.

Fortsetzung ↓

So entnehmen Sie den Akku

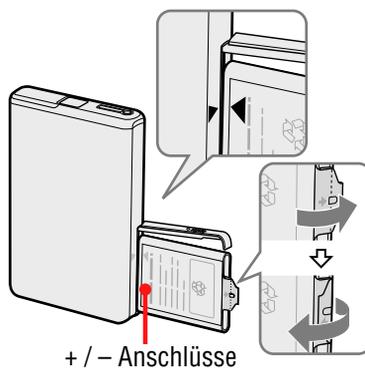
Führen Sie einen dünnen, spitzen Gegenstand, z.B. die Spitze eines Kugelschreibers, in das Loch der Batteriefachklappe ein und schieben Sie die Klappe in Richtung der Markierung „▶“, um sie zu öffnen. Ziehen Sie dann das Etikett an dem Akku in Pfeilrichtung heraus um den Akku zu entnehmen.

Das Gerät lässt sich nicht einschalten, wenn Sie den Akku entnehmen, auch dann nicht, wenn der Player an ein Netzteil angeschlossen ist.



So legen Sie den Akku ein

Öffnen Sie den Batteriefachdeckel und legen Sie den Akku ein, wobei die Markierung „▶“ an der Seite des Players mit der des Akkus übereinstimmen muss. Nachdem Sie das Etikett in den Batteriefachdeckel gefaltet haben, schließen Sie den deckel.



Hinweise

- Wenn Sie den Akku über eine USB-Verbindung laden und die Stromversorgung des Computers nicht ausreichend ist, dauert der Ladevorgang länger.
- Wenn Sie den Akku über eine USB-Verbindung laden, wird der Ladevorgang möglicherweise abgebrochen. Dies hängt von der Systemumgebung Ihres Computers ab.
- Wenn der Player während des Ladevorgangs längere Zeit an den Computer angeschlossen ist, wird der Ladevorgang möglicherweise abgebrochen, damit eine übermäßige Hitzeentwicklung im Player vermieden wird. Lösen Sie das USB-Kabel vom Player und beginnen Sie den Ladevorgang nach einer Weile erneut.
- Wenn der Player für mindestens drei Monate nicht verwendet wird, entnehmen Sie den Akku aus dem Gerät.
- Laden Sie den Akku bei einer Temperatur von 5 bis 35°C.

Fortsetzung ↓

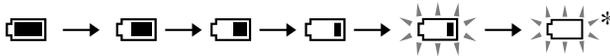
Hinweise zum Netzteil

- Verwenden Sie ausschließlich das Netzteil, das im Lieferumfang des Players enthalten ist. Verwenden Sie kein anderes Netzteil, da dies Funktionsstörungen des Players hervorrufen könnte.
- Der Player bleibt mit dem Stromnetz verbunden, solange er an die Netzsteckdose angeschlossen ist, auch wenn er ausgeschaltet wurde.
- Wenn Sie den Player längere Zeit nicht verwenden, muss er von der Stromversorgung getrennt werden. Ziehen Sie das Netzteil immer am Stecker aus der Netzsteckdose, niemals am Kabel.



Überprüfen der Restladung des Akkus

Die Restladung der Batterie wird im Display angezeigt. Wenn die Restladung der Batterie geringer wird, nimmt die Anzahl der schwarzen Bereiche in der Anzeige ab.



* „BATTERIE SCHWACH“ wird im Display angezeigt, und ein Signal ertönt.

Wenn der Akku entladen ist, laden Sie ihn erneut.

Hinweise

- Die Anzeige zeigt den ungefähren Ladestatus der Batterien an. So entspricht ein Bereich nicht unbedingt einem Viertel der Batterieladung.
- Je nach Betriebsbedingungen und Umgebung vermehrt oder verringert sich die Anzahl der Bereiche in der Anzeige entsprechend der tatsächlichen Restladung.
- Der Player schaltet sich aus, sobald Sie den Akku entnehmen, auch dann, wenn er an ein Netzteil angeschlossen ist.

Akkulebensdauer (ununterbrochener Betrieb)

Die Wiedergabedauer im ATRAC3plus-Format (48 Kbit/s) beträgt ca. 40 Stunden. Die Wiedergabedauer im MP3-Format (128 Kbit/s) beträgt ca. 30 Stunden.

Die Dauer hängt von der Verwendung des Players ab.

Installieren von SonicStage auf einem Computer

Installieren Sie SonicStage von der mitgelieferten CD-ROM auf Ihrem Computer.

Herstellen der erforderlichen Systemvoraussetzungen

Die folgende Systemumgebung ist erforderlich.

Computer	<p>IBM PC/AT oder kompatibel</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none">• CPU: Pentium III 450 MHz oder höher• Festplattenspeicher: 200 MB oder mehr (Empfehlung: 1,5 GB oder mehr) (Der erforderliche Speicherplatz hängt von der Windows-Version und der Anzahl der auf der Festplatte gespeicherten Musikdateien ab.)• RAM: 128 MB oder mehr <hr/> <p>Andere</p> <ul style="list-style-type: none">• CD-Laufwerk (mit Möglichkeit der digitalen Wiedergabe gemäß WDM) (CD-R/RW-Laufwerk wird benötigt zum Schreiben von CDs.)• Soundboard• USB-Anschluss
Betriebssystem	<p>Werkseitig vorinstalliert: Windows XP Media Center Edition 2005/ Windows XP Media Center Edition 2004/ Windows XP Media Center Edition/ Windows XP Professional /Windows XP Home Edition/ Windows 2000 Professional (Service Pack 3 oder höher)/ Windows Millennium Edition/Windows 98 Second Edition</p>
Display	<p>High Color (16 Bit) oder höher, 800 x 600 Bildpunkte oder mehr (Empfehlung: 1024 x 768 Bildpunkte oder mehr)</p>
Andere	<ul style="list-style-type: none">• Internetzugang: Für Webregistrierung, EMD-Services und CDDB• Windows Media Player (Version 7.0 oder höher) für die Wiedergabe von WMA-Dateien

Fortsetzung ↓

Hinweise

- SonicStage wird von folgenden Umgebungen nicht unterstützt:
 - Andere Betriebssysteme als die auf Seite 16 angegebenen.
 - Individuell zusammengestellte PCs oder selbst programmierte Betriebssysteme
 - Eine Umgebung, die ein Upgrade des ursprünglich vom Hersteller bereitgestellten Betriebssystems darstellt
 - Multi-Boot-Umgebung
 - Multi-Monitor-Umgebung
 - Macintosh
- Wir können nicht garantieren, dass die Software auf allen Computern, die den Systemanforderungen genügen, fehlerfrei ausgeführt wird.
- Das NTFS-Format unter Windows XP/Windows 2000 Professional kann nur mit den vorgegebenen (werkseitigen) Einstellungen verwendet werden.
- Wir können nicht garantieren, dass die Stromspar-, Standby- und Ruhezustandfunktionen auf allen Computern fehlerfrei ausgeführt werden können.

Installieren von SonicStage

Lesen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie die Software SonicStage installieren.

- Stellen Sie sicher, dass Sie alle anderen Anwendungen einschließlich Virenschutzprogramme beenden.
- Verwenden Sie zur Installation von SonicStage ausschließlich die mitgelieferte CD-ROM.
 - Wenn OpenMG Jukebox oder SonicStage bereits installiert ist, wird die vorhandene Software mit der neuen Version und den neuen Funktionen überschrieben.
 - Wenn SonicStage Premium, SonicStage Simple Burner oder MD Simple Burner bereits installiert ist, bleibt die vorhandene Software unverändert neben SonicStage bestehen.
 - Audiodaten, die von der älteren Softwareversion registriert wurden, können Sie nach wie vor verwenden. Wir empfehlen, Ihre Audiodaten vorsichtshalber zu sichern. Weitere Informationen zum Sichern der Daten finden Sie in der SonicStage-Hilfe unter „Sichern der eigenen Bibliothek“. Die Methode zum Verwalten von Musikdaten unterscheidet sich teilweise von anderen Methoden. Weitere Informationen finden Sie in der SonicStage-Hilfe unter „Für Benutzer von Vorgängerversionen von SonicStage“.
- Wenn der Player per USB-Kabel an den Computer angeschlossen, ziehen Sie das USB-Kabel vom Player ab, bevor Sie die mitgelieferte CD-ROM zur Installation verwenden.

Fortsetzung ↓

1 Schließen Sie alle anderen aktiven Anwendungen.

Überprüfen Sie, ob einer der folgenden Punkte zutrifft, bevor Sie die SonicStage-Software installieren, da die Softwareinstallation unter diesen Umständen fehlschlagen kann.

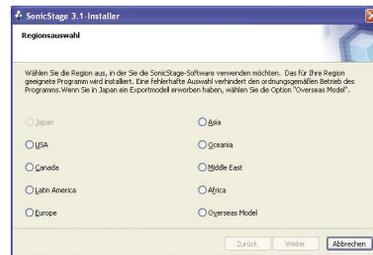
- Sie sind nicht als „Administrator“ angemeldet (bei Verwendung von Windows 2000/Windows XP).
- Eine Anti-Viren-Software ist aktiv. (Diese Art Software benötigt für gewöhnlich viele Systemressourcen.)

2 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-Laufwerk des Computers ein.

Das Setupprogramm wird automatisch gestartet, und das Installationsfenster wird angezeigt.

3 Wenn das Fenster rechts angezeigt wird, klicken Sie auf die Region, in der die SonicStage-Software verwendet wird.

Wird kein Fenster angezeigt, fahren Sie fort mit Schritt 4.



4 Klicken Sie auf „SonicStage installieren“ und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig. Je nach Region stimmen die angezeigten Schaltflächen (mit Ausnahme von „SonicStage installieren“) möglicherweise nicht mit der Abbildung rechts überein.

Die Installation kann je nach Systemumgebung 20 bis 30 Minuten dauern. Der Computer darf erst nach Abschluss der Installation neu gestartet werden.

Traten während der Installation Probleme auf, finden Sie unter „Fehlerbehebung“ Lösungsvorschläge (☞ Seite 68).



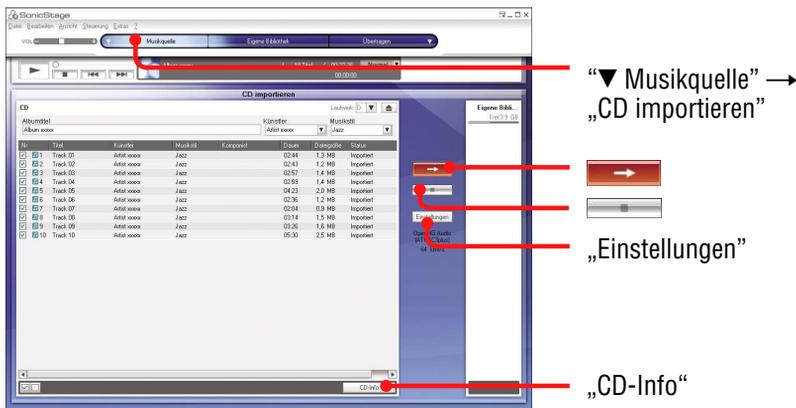
Importieren von Audiodaten auf einen Computer

Sie können Titel (Audiodaten) von einer Audio-CD auf der Festplatte des Computers aufzeichnen und in SonicStage in der Liste "Eigene Bibliothek" speichern.

Um CD-Informationen (Name des Interpreten, Titel etc.) automatisch zu erhalten, schließen Sie den Computer an das Internet an.

Sie können Titel auch aus anderen Quellen aufzeichnen oder importieren, z.B. aus dem Internet oder von der Festplatte des Computers (MP3-Dateien).

Weitere Informationen finden Sie in der SonicStage-Hilfe (☞ Seite 73).



Übertragen von Daten auf den Player

- 1 **Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf  (SonicStage). Alternativ können Sie auch „Start“ – „Alle Programme“* – „SonicStage“ – „SonicStage“ auswählen.**

SonicStage wird gestartet.

Wenn Sie die frühere Version von SonicStage verwenden, wird beim ersten Starten von SonicStage nach der Installation das Fenster „SonicStage-Dateikonvertierung“** angezeigt. Befolgen Sie die Anweisungen im Fenster.

* „Programme“ bei Windows Millennium Edition/Windows 2000 Professional/Windows 98 Second Edition

** Dieses Tool konvertiert Audiodaten, die mit SonicStage2.0 oder einer früheren Version in den Computer importiert wurden, in das für diesen Player optimale Datenformat (OpenMG), damit die Audiodaten mit höherer Geschwindigkeit an den Player übertragen werden können.



Fortsetzung ↓

-
- 2 **Legen Sie die Audio-CD, von der Sie Audiodaten aufzeichnen möchten, in das CD-Laufwerk des Computers ein.**
-

- 3 **Zeigen Sie auf ▼ von „▼ Musikquelle“ und wählen Sie im Menü „CD importieren“ aus.**

Der Inhalt der Audio-CD wird in der Musikquellenliste angezeigt. Wenn CD-Informationen (☞ Seite 21) wie Albumtitel, Name des Interpreten oder Namen der einzelnen Titel nicht automatisch abgerufen werden, stellen Sie eine Verbindung mit dem Internet her, und klicken Sie auf der rechten Seite des Fensters auf „CD-Info“.

- 4 **Klicken Sie auf .**

Die Aufzeichnung der ausgewählten Titel beginnt.

Wenn Sie einige Titel auslassen möchten, klicken Sie auf die Titelnummer, um die Markierung von im SonicStage-Fenster aufzuheben, bevor Sie auf  klicken.

So ändern Sie das Format und die Bitrate (☞ Seite 21) für die Audio-CD-Aufnahme

Klicken Sie rechts im SonicStage-Fenster auf „Einstellungen“, um das Dialogfeld „CD-Importierformat [Eigene Bibliothek]“ aufzurufen, bevor Sie in Schritt 4 auf  klicken.

Die Standardeinstellungen sind OpenMG Audio (ATRAC3plus) für das Format und 64 Kbit/s für die Bitrate.

So beenden Sie die Aufnahme

Klicken Sie im SonicStage-Fenster auf .

Hinweis

Nur Audio-CDs mit dem Zeichen  können mit SonicStage verwendet werden. Bei kopiergeschützten CDs können wir den fehlerfreien Betrieb nicht garantieren.

Fortsetzung ↓

Was sind CD-Informationen?

CD-Informationen beziehen sich auf die Daten von Audio-CDs, wie Albumtitel, Name des Interpreten oder Namen der einzelnen Titel etc. Mit SonicStage können Sie CD-Informationen automatisch und gebührenfrei von der Gracenote CDDB-Datenbank (Gracenote Compact Disc DataBase) abrufen, indem Sie beim Einlegen der CD in das CD-Laufwerk des Computers eine Verbindung mit dem Internet herstellen.

Beachten Sie, dass Sie keine CD-Informationen zu CDs abrufen können, die in CDDB nicht registriert sind.

Was ist ATRAC3/ATRAC3plus?

ATRAC3 (Adaptive Transform Acoustic Coding3) ist eine Audio-Komprimierungstechnologie, die hohe Tonqualität bei optimalen Komprimierungsraten gewährleistet. ATRAC3plus ist eine fortgeschrittenere Version von ATRAC3 und kann Audiodateien bei 64 Kbit/s auf 1/20 ihrer Originalgröße komprimieren.

Was ist Format- und Bitrate?

Format bezieht sich auf das Aufnahmeformat, wie WAV oder ATRAC3plus.

Die Bitrate gibt die Anzahl der Daten an, die pro Sekunde verarbeitet werden. Höhere Bitraten bieten höhere Klangqualität. Höhere Bitraten erfordern allerdings auch mehr Speicherplatz für die Daten.

Die Standardeinstellungen sind OpenMG Audio (ATRAC3plus) für das Format und 64 Kbit/s für die Bitrate.

Zum Ändern des Formats und der Bitrate klicken Sie rechts im SonicStage-Fenster auf „Einstellungen“.

Verwalten von Titeln mit SonicStage

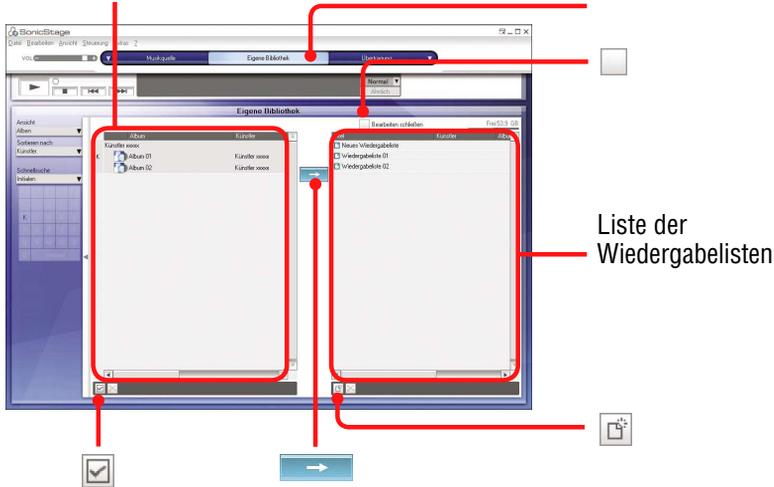
Im Bildschirm „Eigene Bibliothek“ von SonicStage können Sie Titel verwalten und bearbeiten.

Sie können auch Ihre Lieblingstitel oder Titel nach Themen sortiert in einer Wiedergabeliste zusammenfassen und diese als Album verwalten. Weitere Informationen finden Sie in der SonicStage-Hilfe (☞ Seite 73).

Bildschirm Eigene Bibliothek

Liste Eigene Bibliothek

„Eigene Bibliothek“



Bearbeiten einer Wiedergabeliste

Eine Wiedergabeliste erlaubt es Ihnen, Ihre Lieblingstitel oder Titel, die nach bestimmten Themen sortiert sind (z.B. Filmmusik), zusammenzufassen und wiederzugeben.

1 Klicken Sie auf „Eigene Bibliothek“.

Die Ansicht wechselt zum Bildschirm Eigene Bibliothek.

2 Klicken Sie auf (Wiedergabeliste erstellen/bearbeiten).

Das Hauptfenster wechselt zum Bildschirm Wiedergabeliste erstellen/bearbeiten.

3 Wählen Sie links aus der Liste der Inhalte einen oder mehrere Titel aus.

Wenn Sie mehr als einen Titel auswählen möchten, halten Sie die Taste „Strg“ gedrückt, während Sie die Titel auswählen.

Zur Auswahl aller Titel in der Liste klicken Sie auf (Alle ausw.).

Fortsetzung ↓

4 Wählen Sie rechts aus der Liste eine Wiedergabeliste aus, zu der die Titel hinzugefügt werden sollen.

Um den Titel einer neuen Wiedergabeliste zuzuordnen, klicken Sie auf  (Neue Wiedergabeliste erstellen).

Eine leere Wiedergabeliste wird erstellt und in der Liste der Wiedergabelisten angezeigt. Sie können nun einen Namen für die Wiedergabeliste eingeben.

5 Klicken Sie auf  .

Die ausgewählten Titel werden der Wiedergabeliste rechts in der Liste hinzugefügt.

6 Wenn Sie alle gewünschten Titel hinzugefügt haben, klicken Sie auf  (Bearbeiten schließen).

Die Ansicht wechselt zurück zum Bildschirm Eigene Bibliothek.

So fügen Sie einen Titel durch Ziehen und Ablegen hinzu

Sie können einen Titel aus der Liste Eigene Bibliothek links zur Liste der Wiedergabelisten rechts hinzufügen, indem Sie ihn dorthin ziehen. In diesem Fall wird der Titel der Wiedergabeliste an der Stelle hinzugefügt, an der er abgelegt wurde.

So prüfen Sie die genaueren Informationen zu Alben und Titeln

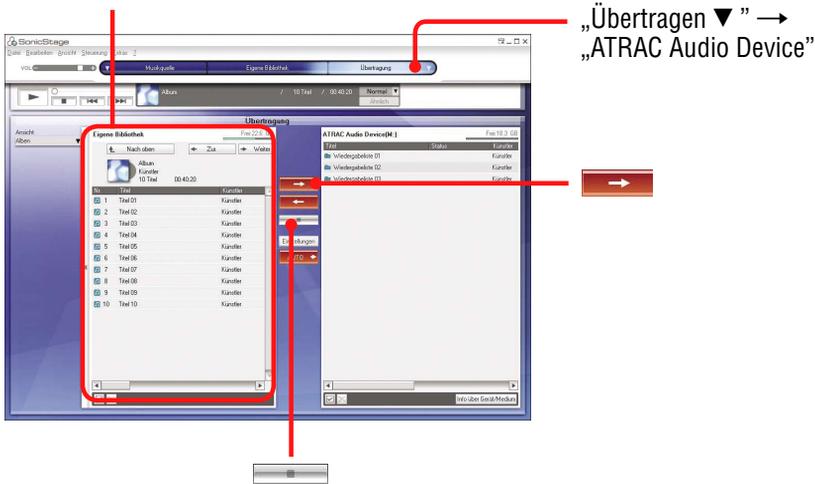
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Album oder den Titel, für das bzw. den genauere Informationen im SonicStage-Fenster angezeigt werden sollen, und wählen Sie dann im Menü „Eigenschaften“ aus. Das Fenster „Albumeigenschaften“ bzw. „Titeleigenschaften“ wird angezeigt. Sie können die Informationen im Fenster sowohl prüfen als auch bearbeiten. Die im Fenster „Eigenschaften“ bearbeiteten Inhalte werden auf den Bildschirm Eigene Bibliothek angewendet.

Übertragen von Audiodaten auf den Player

Übertragen Sie die Titel (Audiodaten), die in SonicStage in der Liste „Eigene Bibliothek“ gespeichert sind, im ATRAC3plus/MP3-Format von Ihrem Computer auf den Player.

Bei der Übertragung der Audiodaten werden auch CD-Informationen wie Interpretname und Albumname übertragen.

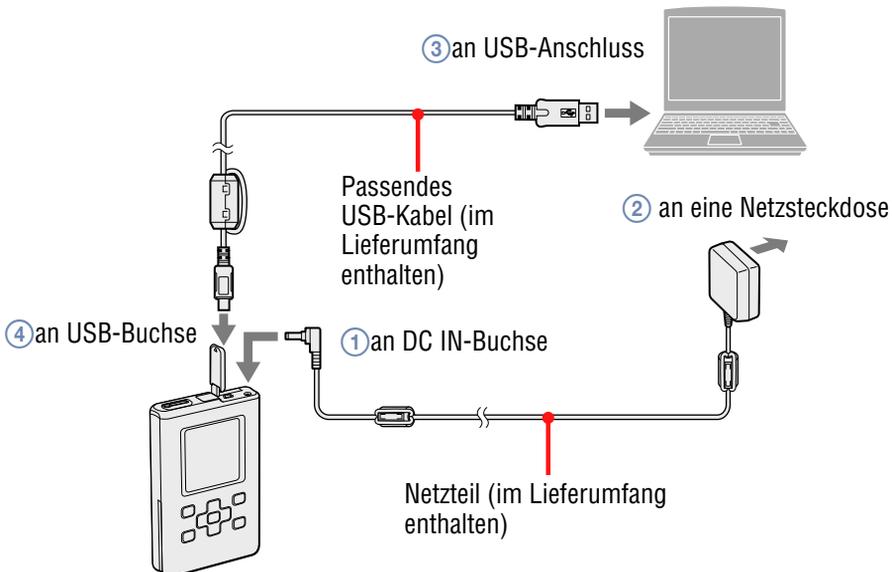
Liste Eigene Bibliothek



1 Schließen Sie den Player an den Computer und das Netzteil in der folgenden Reihenfolge von ① bis ④ an.

„Anschluss an PC“ wird im Display angezeigt.

Der Einstellungsbildschirm zur automatischen Übertragung wird im SonicStage-Fenster angezeigt. Befolgen Sie die Anweisungen im Fenster. Weitere Informationen finden Sie in der SonicStage-Hilfe (☞ Seite 73).



2 Zeigen Sie auf ▼ von „Übertragung ▼“ und wählen Sie in der Liste „ATRAC-Audiogerät“ aus.

Die Ansicht wechselt zu dem Fenster, in dem Titel von SonicStage auf den Player übertragen werden.

3 Klicken Sie auf das Album, das Sie von der Liste Eigene Bibliothek links im SonicStage-Fenster übertragen möchten.

Wenn Sie nur einzelne Titel übertragen möchten, klicken Sie auf die Titel, die Sie übertragen möchten. Wenn Sie mehr als einen Titel oder mehrere Alben übertragen möchten, halten Sie die Taste „Strg“ gedrückt, während Sie die Titel bzw. Alben auswählen.

Sie können auch Wiedergabelisten an den Player übertragen (bis zu 8.187 Wiedergabelisten und 999 Titel pro Wiedergabeliste).

Wenn Sie eine Wiedergabeliste übertragen, die einen bereits auf dem Player vorhandenen Titel enthält, so werden für diesen Titel nur die Daten in der Wiedergabeliste übertragen.

4 Klicken Sie auf .

Die Übertragung der ausgewählten Titel beginnt.

Sie können den Übertragungsstatus im SonicStage-Fenster prüfen.

So beenden Sie die Übertragung

Klicken Sie im SonicStage-Fenster auf .

Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass der Player keinen Vibrationen ausgesetzt ist, wenn Audiodaten übertragen werden. Der Player sollte außerdem nicht in der Nähe von magnetischen Gegenständen aufgestellt werden.
- Während der Datenübertragung darf weder das USB-Kabel herausgezogen noch der Akku aus dem Player entnommen werden. Andernfalls werden die zu übertragenden Daten möglicherweise zerstört.
- Die einwandfreie Funktion des Players bei Verwendung mit einem USB-Hub oder USB-Verlängerungskabel wird nicht garantiert. Schließen Sie den Player stets direkt mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.
- Einige an den Computer angeschlossene USB-Geräte beeinträchtigen möglicherweise den Betrieb des Players.
- Die Steuertasten auf dem Player sind deaktiviert, wenn er an einen Computer angeschlossen ist. Wenn Sie den Player während der Wiedergabe an den Computer anschließen, wird die Wiedergabe unterbrochen, und „Anschluss an PC“ wird im Display des Players angezeigt.

Fortsetzung ↓

- Wenn der Speicherplatz auf dem Player zur Übertragung der Audiodaten nicht ausreicht, kann die Übertragung nicht durchgeführt werden.
- Die maximale Anzahl von Übertragungen eines Titels kann aus urheberrechtlichen Gründen begrenzt sein.
- Titel mit beschränkter Wiedergabedauer oder beschränkter Anzahl der möglichen Wiedergabevorgänge können möglicherweise aufgrund von urheberrechtlichen Beschränkungen nicht übertragen werden.
- Während der Übertragung stehen Stromspar-, Standby- und Ruhezustandfunktionen nicht zur Verfügung.
- Je nach Art und Länge des Textes, der von SonicStage übertragen wird, kann dieser möglicherweise nicht im Display des Players angezeigt werden. Dies liegt an den eingeschränkten Anzeigemöglichkeiten des Players.
- Wenn der Player eine Zeitlang an einen eingeschalteten Computer angeschlossen ist oder nachdem zahlreiche Daten auf den Player übertragen wurden, kann der Player warm werden. Hierbei handelt es sich jedoch nicht um eine Fehlfunktion. Lösen Sie das Netzteil und das USB-Kabel vom Player und verwenden Sie sie eine Weile nicht.
Wenn Sie den erwärmten Teil des Players für eine längere Zeit in Kontakt mit der gleichen Stelle Ihres Körpers halten, kann es auch bei geringeren Temperaturen des Players zu einer Niedrigtemperaturverbrennung kommen. Vermeiden Sie besonders bei empfindlicher Haut längeren Körperkontakt mit dem Player.
- Wenn sich auf der Festplatte des Players nicht genügend freier Speicher befindet, kann es sein, dass “KEINE DATENBANK GEFUNDEN” angezeigt wird, auch wenn die Übertragung von Audiodaten erfolgreich beendet wurde. Schließen Sie in diesem Fall den Player noch einmal an den Computer an und überspielen Sie unnötige Audiodaten auf den Computer, um auf dem Player für freien Speicherplatz zu sorgen.

So beenden Sie die Übertragung

Klicken Sie im SonicStage-Fenster auf .

Hinweise

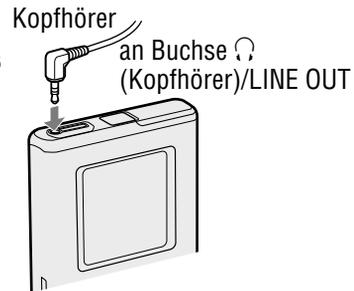
- Titel, die von einem anderen Computer auf den Player übertragen wurden, können nicht in die Eigene Bibliothek auf Ihrem Computer übertragen werden.
- Während der Datenübertragung darf weder das USB-Kabel herausgezogen noch der Akku aus dem Player entnommen werden. Andernfalls werden die zu übertragenden Daten möglicherweise zerstört.

Wiedergabe

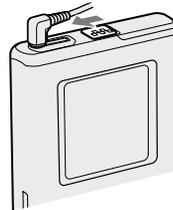
Sie können Titel wiedergeben, die mit SonicStage auf den Player übertragen wurden (☞ Seite 19).

Sie können die Spracheinstellung für das Menü und die Display-Meldungen ändern (☞ Seite 54).

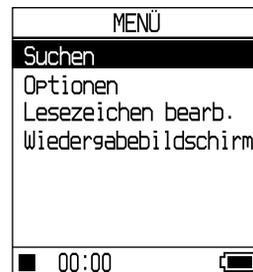
- 1 Schließen Sie Kopfhörer an die Buchse (Kopfhörer)/LINE OUT des Players an.**



- 2 Verschieben Sie, wie in der Abbildung angegeben, den Schalter HOLD in Pfeilrichtung, um die Regler zu entsperren.**
Alle Tasten sind entsperrt.



- 3 Drücken Sie eine beliebige Taste des Players außer ►II.**
Das Display MENÜ wird angezeigt.



- 4 Drücken Sie ↖/↘, um „Suchen“ auszuwählen, und drücken Sie dann ►II.**
Das Display Suchen wird angezeigt.



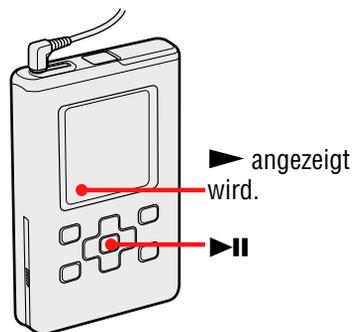
- 5 Drücken Sie ↖/↘, um den Suchmodus auszuwählen.**
Um nach einem weiteren Titel zu suchen, drücken Sie ➤.

Fortsetzung ↓

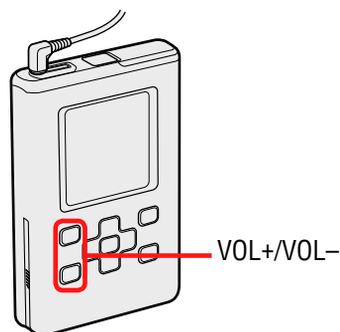
6 Drücken Sie ►||.

► wird links unten auf dem Display angezeigt, und der Player startet die Wiedergabe.

Drücken Sie ►|| noch einmal, um die Wiedergabe anzuhalten.



7 Drücken Sie VOL+/VOL-, um die Lautstärke einzustellen.



Welche Arten von Audiodaten können wiedergegeben werden?

Dieser Player kann Audiodaten wiedergeben, die in den Formaten ATRAC3plus/MP3 komprimiert wurden.

Die folgenden MP3-Dateiformate können wiedergegeben werden:

- MPEG-1 Audio Layer-3
- Bitrate 32 bis 320 Kbit/s (CBR/VBR)
- Abtastfrequenzen 32/44,1/48 kHz

Hinweise

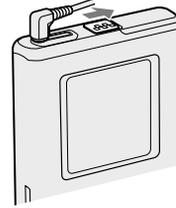
- Dateien im MP3-Format, die nicht auf dem Player wiedergegeben werden können, können dennoch auf den Player übertragen werden.
- Wenn Sie versuchen, einen MP3-Audiotitel auf diesem Player wiederzugeben, der nicht wiedergegeben werden kann, wird die Wiedergabe gestoppt. Drücken Sie , um andere Titel auszuwählen.
- Bei Verwendung des wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Akkus wird das Display nach ca. 30 Sekunden Leerlaufzeit im Stopp-Modus automatisch ausgeschaltet. Beim Durchblättern von Titeln schaltet sich das Display ca. 30 Sekunden nach Beendigung des Durchblätterns ab.
- Wenn die Wiedergabe nicht gestartet wird, stellen Sie sicher, dass sich der Schalter HOLD in der Aus-Position befindet ( 31).

Fortsetzung ↓

Sperren der Regler (HOLD)

Um zu verhindern, dass beim Transportieren des Players Tasten versehentlich gedrückt werden, können Sie die Regler sperren. Wenn Sie bei aktivierter HOLD-Funktion eine beliebige Taste drücken, wird „HOLD“ im Display angezeigt.

Verschieben Sie, wie in der Abbildung angegeben, den Schalter HOLD in Pfeilrichtung, um die Regler zu entsperren.



So heben Sie die Sperre der Regler auf

Verschieben Sie, wie in der obigen Abbildung angegeben, den Schalter HOLD entgegen der Pfeilrichtung.

Grundlegende Wiedergabefunktionen (Wiedergabe, Stopp, Suche)

Zweck	Bedienung
Wiedergabe ab der Stelle, an der Sie den Player vorher angehalten haben	Drücken Sie ► . Die Wiedergabe wird an der Stelle fortgesetzt, an der sie zuvor unterbrochen wurde.
Anhalten der Wiedergabe	Drücken Sie ■.
Suchen des Anfangs des aktuellen Titels	Drücken Sie ◀ einmal.
Suchen des Anfangs der vorherigen Titel*	Drücken Sie wiederholt ◀.
Suchen des Anfangs des nächsten Titels*	Drücken Sie ▶ einmal.
Suchen des Anfangs der nachfolgenden Titel*	Drücken Sie wiederholt ▶.
Schnelles Zurückspulen	Drücken und halten Sie ◀.
Schnelles Vorspulen	Drücken und halten Sie ▶.

* Wenn Sie Shuffle-Wiedergabe von Titeln bzw. Elementen (☞ Seite 47) auswählen, ändert sich die Wiedergabereihenfolge.

So schalten Sie den Player aus

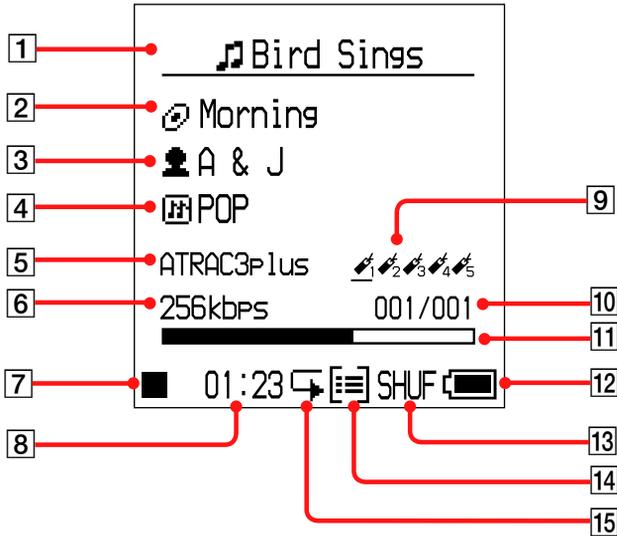
Halten Sie ■ gedrückt, bis das Display ausgeblendet wird.
Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Player wieder einzuschalten.

Fortsetzung ↓

Überprüfen der Informationen auf dem Display

Sie können Audiodaten und den Wiedergabestatus im Display des Players prüfen.

Display des Players während der Wiedergabe



- | | |
|---|---|
| 1 Titelname | 8 Verstrichene Spieldauer |
| 2 Albumname | 9 Lesezeichen (☞ Seite 39) |
| 3 Interpretenname | 10 Titelnummer |
| 4 Musikstil | 11 Wiedergabe-Anzeigeleiste |
| 5 ATRAC3/ATRAC3plus/MP3
(☞ Seite 21) | 12 Restladung des Akkus
(☞ Seite 15) |
| 6 Bitrate* (☞ Seite 21) | 13 Wiedergabemodus (☞ Seite 45), Ton (bei Einstellen der Lautstärke, ☞ Seite 52) |
| 7 Wiedergabestatus
▶: Wiedergabe
■: Stopp
▶▶: Vorspulen
◀◀: Zurückspulen
◀◀/▶▶: Suchen des Anfangs des Titels | 14 Einheitenanzeige (☞ Seite 48) |
| | 15 Wiederholen (☞ Seite 49) |

* Bei MP3-Titeln, die VBR (Variable Bitrate) unterstützen, stimmt die hier angezeigte Bitrate möglicherweise nicht mit der Bitrate in der SonicStage-Software überein.

Hinweis

Die Zeichen A bis Z, a bis z, 0 bis 9 und Symbole (außer /) können angezeigt werden.

Auswahl von Titeln zur Wiedergabe (Interpret, Album, Musikstil etc.)

Sie können die Titel auswählen, die Sie hören möchten, indem Sie in den Titeln auf dem Player nach „ Interpret“ oder „ Album“ etc. suchen. Weitere Informationen zu den Displays finden Sie in „Ordnerstruktur im Display Suchen“ ( Seite 35).

1 Drücken Sie **SEARCH/MENU**.

Das Display Suchen wird angezeigt.



2 Drücken Sie /, um einen Suchmodus auszuwählen.

Wenn Sie in einem beliebigen Modus außer „ Wiedergabeliste“ oder „ Initialensuche“  drücken, wird die Wiedergabe gestartet.

Wenn Sie zum Beispiel „ Interpret“ auswählen, beginnt die Wiedergabe mit dem ersten Titel des ersten Albums des von Ihnen ausgewählten Interpreten.

Die Alben aller Interpreten, die nach dem ausgewählten Interpreten aufgelistet sind, werden in der Reihenfolge der Titelnummern wiedergegeben.

3 Um nach weiteren Titeln zu suchen, drücken Sie .

4 Drücken Sie /, um ein Element zur Wiedergabe auszuwählen, und drücken Sie dann .

Die Wiedergabe beginnt bei dem ausgewählten Titel oder bei dem ersten Titel des ausgewählten Elements (Interpret, Album usw.). Alle Titel, die nach ausgewählten Elementen aufgelistet sind, werden in der Reihenfolge der Titelnummern wiedergegeben.

Fortsetzung 

So kehren Sie zum Display Suchen zurück

Drücken Sie SEARCH/⊕MENU.

So kehren Sie zum Display MENÜ zurück

Drücken und halten Sie SEARCH/⊕MENU.

Um zum Wiedergabebildschirm zurückzukehren, wählen Sie im Display MENU „Wiedergabebildschirm“ aus und drücken dann ►||.

So kehren Sie zur Titelliste zurück

Drücken Sie ↶/↷.

So stoppen Sie die Wiedergabe im Display Suchen

Drücken Sie ■.

So durchblättern Sie mehrere Elemente gleichzeitig

Drücken Sie im Display Suchen zweimal schnell ↶ oder ↷, und halten Sie die Taste dann mehrere Sekunden gedrückt.

Alle im Display aufgeführten Elemente werden zu mehreren gleichzeitig durchgeblättert.

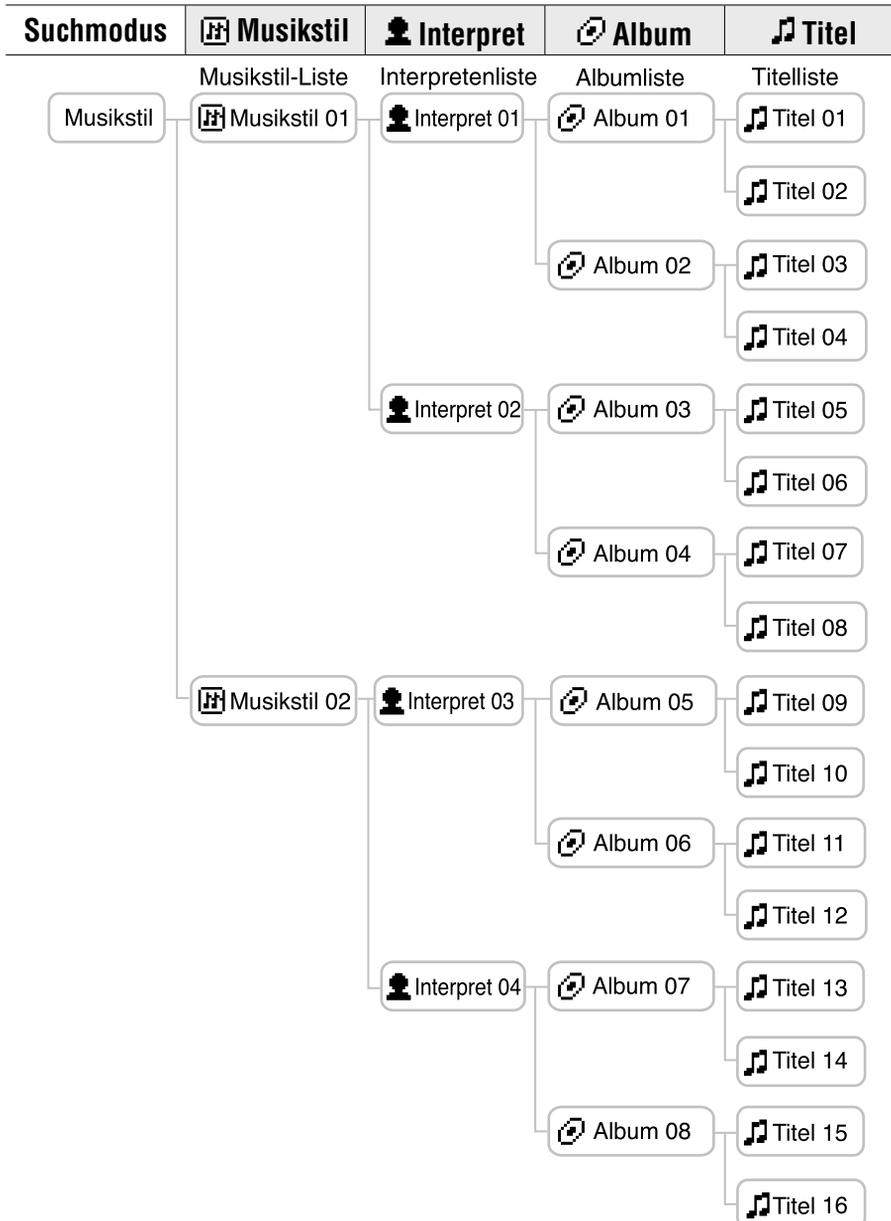
Wenn Sie ↶ oder ↷ für einige Sekunden gedrückt halten, werden die Elemente schneller als sonst durchgeblättert.

Fortsetzung ↓

Ordnerstruktur im Display Suchen

Es gibt folgende Suchmodi im Display Suchen: – „ Interpret,“ – „ Album,“ – „ Musikstil,“ – „ Titel,“ – „ Neue Titel,“ – „ Initialensuche“ und „ Wiedergabeliste.“ Die Struktur von Musikstil, Interpret, Album und Titel ist wie folgt.

In jedem der Suchdisplays zu Musikstil, Interpret, Album, Titel und Neuen Titeln können Sie durch Drücken von die Wiedergabe starten. Informationen zur Auswahl und Wiedergabe eines Titels aus den Neuen Titeln finden Sie auf Seite 36, zur Initialensuche auf Seite 36, zur Wiedergabeliste auf Seite 38.

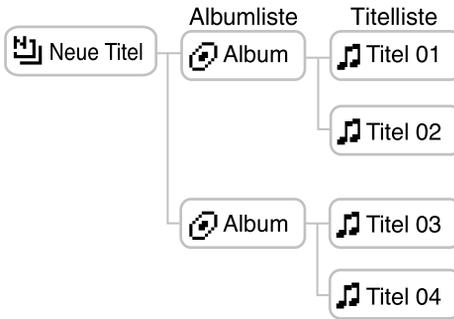


Auswahl von Titeln aus „ Neue Titel“

Sie können Titel von Alben auswählen, die neu auf den Player übertragen wurden (aus den letzten 5 Übertragungen).

- 1 Wählen Sie „ Neue Titel“ im Display Suchen (in Schritt 2,  Seite 33), und drücken Sie dann .

Die Liste der neuen Titel wird angezeigt. Die Struktur der „Neuen Titel“ ist wie folgt.



- 2 Drücken Sie , um ein Element zur Wiedergabe auszuwählen, und drücken Sie dann .

Die Wiedergabe beginnt mit dem ausgewählten Titel bzw. mit dem ersten Titel des ausgewählten Albums. Alle Titel, die nach ausgewählten Elementen aufgelistet sind, werden in der Reihenfolge der Titelnummern wiedergegeben.

Auswahl eines Titels nach dessen Anfangsbuchstaben (Initialiensuche)

Sie können Titel durch Suchen nach dem ersten Buchstaben des Titelnamens auswählen.

Der Player sucht in den CD-Informationen in SonicStage nach einem Titelnamen.

- 1 Drücken Sie **SEARCH/MENU**.
Das Display Suchen wird angezeigt.



Fortsetzung ↓

- 2 Drücken Sie , um „@ Initialensuche“ auszuwählen, und drücken Sie dann ►II.

Die Liste der Titel wird angezeigt und dann das Display zur Auswahl eines Zeichens.



- 3 Drücken Sie , um den Anfangsbuchstaben des Titelnamens auszuwählen, und drücken Sie dann ►II.

Die Titel, die mit dem in der Liste ausgewählten Buchstaben beginnen, werden angezeigt. Wenn es keine Titel gibt, die mit dem ausgewählten Anfangsbuchstaben beginnen, werden die nachfolgenden Titel angezeigt.



- 4 Drücken Sie , um einen Titel zur Wiedergabe auszuwählen, und drücken Sie dann ►II.

Die Wiedergabe beginnt mit dem von Ihnen ausgewählten Titel. Alle Titel, die nach ausgewählten Titeln aufgelistet sind, werden in der Reihenfolge der Titelnummern wiedergegeben.

So kehren Sie zum Display Suchen zurück

Drücken Sie SEARCH/◀MENU.

So kehren Sie zum Display MENÜ zurück

Drücken und halten Sie SEARCH/◀MENU.

Fortsetzung ↓

Auswahl von Titeln aus der „Wiedergabeliste“

Sie können Titel aus Wiedergabelisten auswählen, die mit SonicStage erstellt wurden, oder Titel, die in Lesezeichen (Lesezeichen 1 bis Lesezeichen 5) auf dem Player registriert wurden. Informationen zum Registrieren eines Titels in einem Lesezeichen finden Sie auf [Seite 39](#).

1 Wählen Sie „Wiedergabeliste“ im Display Suchen (in Schritt 2, [Seite 33](#)), und drücken Sie dann .

Die Liste der Wiedergabelisten wird angezeigt. Die Struktur der Wiedergabeliste ist wie folgt.



* Eine Wiedergabeliste wird in der Liste der Wiedergabelisten mit dem Namen angezeigt, mit dem Sie sie in SonicStage erstellt haben.

2 Drücken Sie , um ein Element zur Wiedergabe auszuwählen, und drücken Sie dann .

Bearbeiten von Lesezeichen auf dem Player

Es gibt zwei Arten von Wiedergabelisten, die Wiedergabelisten in SonicStage und die Wiedergabelisten auf dem Player. Eine Wiedergabeliste auf dem Player beinhaltet die in SonicStage erstellten Wiedergabelisten und die auf dem Player erstellten Lesezeichen. Informationen zur Struktur der Wiedergabeliste finden Sie  auf Seite 38. Sie können Wiedergabelisten nur mit den Geräten bearbeiten, auf denen sie erstellt wurden. Die auf dem Player erstellten Lesezeichen können in SonicStage weder angezeigt noch bearbeitet werden.

Registrieren eines Titels in einem Lesezeichen (Wiedergabe von Titeln mit Lesezeichen)

Sie können Ihre Lieblingstitel in Lesezeichen registrieren. Zur Wiedergabe von registrierten Titeln wählen Sie „ Wiedergabeliste“ im Display Suchen ( Seite 33).

- 1 Während der Wiedergabe des Titels, dem Sie ein Lesezeichen hinzufügen möchten, drücken und halten Sie .**

Das Display Lesezeichen wird angezeigt.



- 2 Drücken Sie  / , um das Lesezeichen auszuwählen, in dem der Titel registriert ist, und drücken Sie dann .**

„Mit Lesezeichen“ und die Anzahl der Lesezeichen (die Anzahl der Titel mit Lesezeichen/die Anzahl der möglichen Lesezeichen) wird angezeigt, und anschließend leuchtet das Lesezeichensymbol auf.

- 3 Wenn Sie zwei oder mehr Titeln ein Lesezeichen hinzufügen möchten, wiederholen Sie die Schritte **1** und **2**.**

Sie können pro Lesezeichen bis zu 100 Titel registrieren.

Fortsetzung 

Wiedergabe von Titeln mit Lesezeichen

1 Drücken Sie SEARCH/MENU.

Das Display Suchen wird angezeigt.

2 Drücken Sie , um „Wiedergabeliste“ auszuwählen, und drücken Sie dann .

3 Drücken Sie , um „Lesezeichen“ auszuwählen, und drücken Sie dann .

Wenn Sie hier  anstelle von  drücken, beginnt die Wiedergabe mit dem ersten Titel des ausgewählten Lesezeichens.

4 Drücken Sie , um einen Titel auszuwählen, und drücken Sie dann .

Im Wiedergabedisplay wird eine Linie unter dem Lesezeichensymbol dargestellt.

So entfernen Sie Lesezeichen

Während der Wiedergabe des Titels, von dem Sie das Lesezeichen entfernen möchten, befolgen Sie die obigen Schritte und drücken und halten .

„Lesezeichen entfernt“ wird angezeigt, und im Display verschwindet das Lesezeichensymbol.

Hinweise

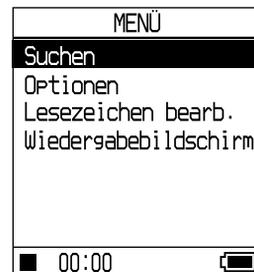
- Sie können einen Titel nur während der Wiedergabe in einem Lesezeichen registrieren.
- Sie können ein Lesezeichen von einem Titel nur während der Wiedergabe und über obige Schritte entfernen.

Umsortieren der Titel in einem Lesezeichen

Sie können die Reihenfolge Ihrer in Lesezeichen registrierten Lieblingstitel ändern.

1 Drücken und halten Sie SEARCH/MENU.

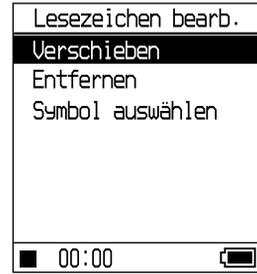
Das Display MENÜ wird angezeigt.



Fortsetzung ↓

- 2 Drücken Sie , um „Lesezeichen bearb.“ auszuwählen, und drücken Sie dann oder .**

Das Display Lesezeichen bearb. wird angezeigt.



- 3 Drücken Sie , um „Verschieben“ auszuwählen, und drücken Sie dann oder .**

Das Liste der Lesezeichen wird angezeigt.



- 4 Drücken Sie , um das zu bearbeitende Lesezeichen auszuwählen, und drücken Sie dann oder .**

Die Liste der Titel des ausgewählten Lesezeichens wird angezeigt.



- 5 Drücken Sie , um den zu verschiebenden Titel auszuwählen, und drücken Sie dann .**

Der ausgewählte Titel blinkt.

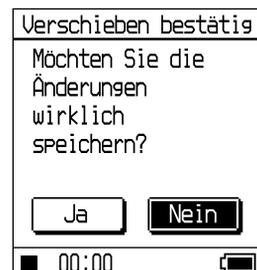
- 6 Drücken Sie , um einen Zielort auszuwählen, zu dem der Titel verschoben wird, und drücken Sie dann .**

Der in Schritt 5 ausgewählte Titel wird an den in Schritt 6 ausgewählten Zielort verschoben.

Wenn Sie weitere Titel verschieben möchten, wiederholen Sie Schritt 5 und 6.

- 7 Drücken Sie oder .**

Ein Dialogfeld zur Bestätigung wird angezeigt.



- 8 **Brücken Sie \langle / \rangle , um „Ja“ auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright .**

„Änderungen gespeichert.“ wird im Display des Players angezeigt.
Wenn Sie „Nein“ auswählen, wird die Bearbeitung der Wiedergabeliste abgebrochen und das Display kehrt Anzeige Lesezeichen bearb. zurück.

Entfernen von Titeln mit Lesezeichen

Sie können in Lesezeichen registrierte Titel entfernen.

- 1 **Wählen Sie „Entfernen“ in Schritt 3 von „Umsortieren der Titel in einem Lesezeichen“ (☞ Seite 40), und drücken Sie dann \blacktriangleright oder \blacktriangleright .**

Das Display Entfernen wird angezeigt.



- 2 **Drücken Sie \wedge/\vee , um „Titel“ oder „Lesezeichen“ auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright .**

Das Liste der Lesezeichen wird angezeigt.



- 3 **Drücken Sie \wedge/\vee , um Lesezeichen auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright oder \blacktriangleright .**

Wenn Sie „Titel“ in Schritt 2 auswählen, wird die Liste der Titel angezeigt.

Wenn Sie „Lesezeichen“ in Schritt 2 auswählen, fahren Sie mit Schritt 6 fort.



Fortsetzung \downarrow

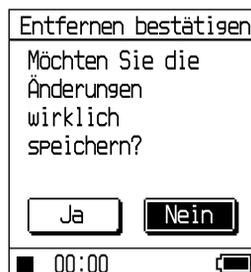
4 Drücken Sie \swarrow/\searrow , um den zu entfernenden Titel auszuwählen, und drücken dann \blacktriangleright .

Der ausgewählte Titel wird aus der Liste gelöscht.

Wenn Sie mehrere Titel aus einem Lesezeichen entfernen möchten, wiederholen Sie diesen Schritt.

5 Drücken Sie \triangleright oder \blacksquare .

Ein Dialogfeld zur Bestätigung wird angezeigt.



6 Drücken Sie \swarrow/\searrow , um „Ja“ auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright .

„Änderungen gespeichert“ wird angezeigt, und das Display kehrt zur Anzeige Lesezeichen bearb. zurück.

Wenn Sie „ \swarrow/\searrow Lesezeichen“ in Schritt 2 ausgewählt haben
„Möchten Sie wirklich alle Titel mit Lesezeichen entfernen?“ wird im Display angezeigt. Wählen Sie „Ja“ aus.
Wenn Sie „Nein“ auswählen, wird die Bearbeitung der Lesezeichen abgebrochen und das Display kehrt zur Anzeige Lesezeichen bearb. zurück.

So durchblättern Sie mehrere Elemente gleichzeitig

Drücken Sie im Display einer Titelliste zweimal schnell \swarrow oder \searrow in „Umsortieren der Titel in einem Lesezeichen“ (☞ Seite 40) oder in „Löschen von Titeln mit Lesezeichen“ (☞ Seite 42), und halten Sie die Taste dann mehrere Sekunden gedrückt.

Alle im Display aufgeführten Elemente werden zu mehreren gleichzeitig durchgeblättert.

Wenn Sie \swarrow oder \searrow für einige Sekunden gedrückt halten, werden die Elemente schneller als sonst durchgeblättert.

Hinweis

Sie können während der Wiedergabe (auch angehaltener) der in ihnen registrierten Titel keine Lesezeichen bearbeiten.

Fortsetzung \downarrow

Ändern eines Lesezeichensymbols

Sie können ein Lesezeichensymbol auswählen, das bei Titeln mit Lesezeichen angezeigt wird. Es ist sinnvoll, für jedes Lesezeichen ein anderes Symbol zu verwenden. (Lesezeichen 1 bis 5)

- 1 Wählen Sie „Symbol auswählen“ in Schritt 3 von „Umsortieren der Titel in einem Lesezeichen“ (Seite 40), und drücken Sie dann ►|| oder >.**

Das Liste der Lesezeichen wird angezeigt.



- 2 Drücken Sie ↖/↗, um das Lesezeichen auszuwählen, dessen Symbol Sie ändern möchten, und drücken Sie dann ►||.**

Das Display Symbol auswählen wird angezeigt.



- 3 Drücken Sie ↖/↗/↙/↘ um ein Symbol auszuwählen, und drücken Sie dann ►||.**

Das von Ihnen ausgewählte Symbol wird bei dem Titel mit Lesezeichen angezeigt.

Ändern von Wiedergabefunktionen (Wiedergabemodus)

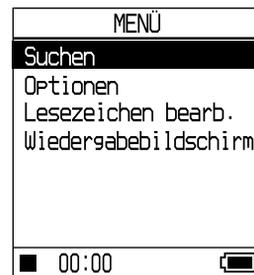
Es stehen verschiedene Wiedergabefunktionen (Wiedergabemodus) zur Verfügung, wie z.B. die Auswahl von Titeln, die Sie anhören möchten, oder die Wiedergabe von Titeln in zufälliger Reihenfolge.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Wiedergabefunktionen und dem Wiedergabebereich finden Sie unter „Wiedergabefunktionen“ (☞ Seite 47).

Sie können Titel in zufälliger Reihenfolge wiedergeben (☞ Seite 47, 49) oder mit den ausgewählten Wiedergabefunktionen (Repeat-Wiedergabe, ☞ Seite 49) Titel wiederholt wiedergeben.

1 Drücken und halten Sie SEARCH/MENU.

Das Display MENÜ wird angezeigt.



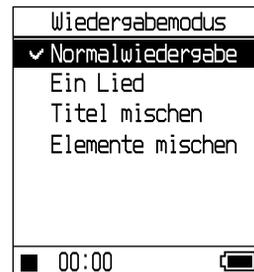
2 Drücken Sie \swarrow/\searrow , um „Optionen“ auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright .

Das Display Optionen wird angezeigt.



3 Drücken Sie \swarrow/\searrow , um „Wiedergabemodus“ auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright .

Die Liste der Wiedergabemodi wird angezeigt.



Fortsetzung ↓

-
- 4 Drücken Sie , um eine Wiedergabefunktion auszuwählen, und drücken Sie dann .**

Die Standardeinstellung ist „Normalwiedergabe“ (Normale Wiedergabe).

-
- 5 Drücken Sie SEARCH/MENU, um das Display Suchen anzuzeigen, und wählen Sie dann eine Suchkategorie für die Wiedergabe aus ( Seite 33).**

Drücken Sie , um Suchkategorie für die Wiedergabe einzuschränken.

-
- 6 Drücken Sie .**

Die Titel werden mit der ausgewählten Wiedergabefunktion wiedergegeben.

So brechen Sie die Einstellung ab

Drücken Sie , um zur Anzeige Optionen zurückzukehren.

So kehren Sie zur normalen Wiedergabe zurück

Wählen Sie in Schritt **4** „Normalwiedergabe“ aus.

So kehren Sie zum Display MENÜ zurück

Drücken und halten Sie SEARCH/MENU.

Fortsetzung 

Wiedergabefunktionen (Wiedergabemodus)

Display/Symbol des Players	Erläuterung
Normalwiedergabe/ Kein Symbol (Normale Wiedergabe)	Alle Titel nach dem ausgewählten Titel werden jeweils einmal in der Reihenfolge der Titelnummern wiedergegeben. Wenn Sie ein anderes Element als einen Titel (Album, Interpret usw.) auswählen, werden alle Titel beginnend mit dem ersten Titel des Elements jeweils einmal in der Reihenfolge der Titelnummern wiedergegeben.
Ein Lied/ 1 (Einmalige Wiedergabe)	Der ausgewählte Titel wird einmal wiedergegeben. Wenn Sie ein anderes Element als einen Titel (Album, Interpret usw.) auswählen, wird nur der erste Titel einmal wiedergegeben.
Titel mischen/ SHUF	Alle Titel werden einmal in willkürlicher Reihenfolge wiedergegeben.
Elemente mischen/ SHUF	Alle Alben werden jeweils einmal in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben (Album-Shuffle). Die Wiedergabereihenfolge innerhalb der Alben richtet sich nach den Titelnummern. Wenn „Gerät“ auf „Gerät ein“ eingestellt ist (☞ Seite 47), werden die Titel im Einheiten-Shuffle wiedergegeben. (☞ Seite 49).

Wiedergabe von Titeln in einer ausgewählten Suchkategorie (Einheitenwiedergabe)

- 1 Wählen Sie „Gerät“ in Schritt 3 von „Ändern von Wiedergabefunktionen“ (☞ Seite 45), und drücken Sie dann ►II.

Das Display Gerät wird angezeigt.



- 2 Drücken Sie ↖/↗, um „Gerät ein“ auszuwählen, und drücken Sie dann ►II.

Fortsetzung ↓

- 3 Drücken Sie **SEARCH/MENU**, um das Display Suchen anzuzeigen, und wählen Sie dann eine Suchkategorie für die Wiedergabe aus (☞ Seite 33).

- 4 Drücken Sie **▶II**.

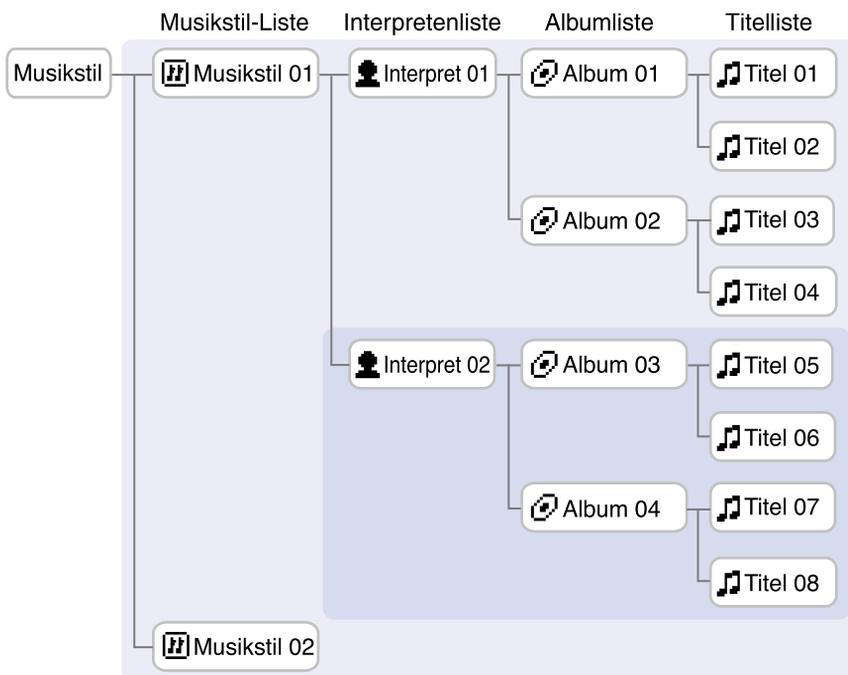
Die Wiedergabe beginnt innerhalb der Einheit in der Reihenfolge der Titelnummern.

Was ist eine Einheit (Suchkategorie für Wiedergabe)?

Alle Elemente (ein Interpret, ein Album, ein Titel usw.), die beim Starten der Wiedergabe zum ausgewählten Element gehören, werden als „Einheit“ bezeichnet.

z.B.: Wenn Sie die Wiedergabe nach Auswahl von „Musikstil 01“ beginnen Titel von Titel 01 bis 08 sind eine Einheit.

Wenn Sie die Wiedergabe nach Auswahl von „Interpret 02“ beginnen Titel von Titel 05 bis 08 sind eine Einheit.



Hinweise

- Wenn Sie zwischen „Gerät ein“ und „Gerät aus“ hin- und herschalten, wird die Einheit so zurückgesetzt, dass sie alle Titel auf dem Player enthält.
- Bei Auswahl eines Titels als Suchkategorie für die Wiedergabe in Schritt 3 wird das Album, das den Titel enthält, als Einheit zugewiesen.

Fortsetzung ↓

Titel-Shuffle innerhalb der Einheit (Wiedergabemodus „Titel mischen“ wenn „Gerät“ auf „Gerät ein“ eingestellt ist)

Wenn Sie im Display Optionen „Gerät“ auf „Gerät ein“ stellen, werden alle Elemente (Interpreten, Alben, Titel), die bei Beginn der Wiedergabe in der Einheit aufgelistet sind, in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Einheiten-Shuffle (Wiedergabemodus „Elemente mischen“ wenn „Gerät“ auf „Gerät ein“ eingestellt ist)

Wenn Sie im Display Optionen „Gerät“ auf „Gerät ein“ stellen, werden die Einheiten der ersten Hierarchie in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Die Wiedergabereihenfolge innerhalb der Einheiten richtet sich nach den Titelnummern.

Hinweise

- Wenn Sie einen „🎵 Titel“ im Display Suchen auswählen und die Wiedergabe im Shuffle-Modus starten, werden alle Titel auf dem Player in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben, unabhängig von den Einstellungen der Modi „Gerät ein/aus“ oder „Titel/Elemente mischen“.
- Wenn Sie im Display Suchen „📁 Wiedergabeliste“ auswählen und dann eine „📁 Wiedergabeliste“ oder ein „🔍 Lesezeichen“ auswählen um die Wiedergabe im Shuffle-Modus zu starten, werden alle Titel in der Wiedergabeliste bzw. dem Lesezeichen in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben, unabhängig von den Einstellungen für „Gerät ein/aus“ und dem Modus „Titel-/Einheiten-Shuffle“.

Wiederholte Wiedergabe von Titeln (Repeat-Wiedergabe)

Die Wiedergabe von Titeln wird gemäß den auf 🔄 Seite 47 ausgewählten Wiedergabefunktionen wiederholt.

- 1 Wählen Sie „Wiederholen“ in Schritt 3 von „Ändern von Wiedergabefunktionen“ (🔗 Seite 45), und drücken Sie dann ►II.**

Das Display Wiederholen wird angezeigt.



- 2 Drücken Sie ↕/↖, um „Wiederholung ein“ auszuwählen, und drücken Sie dann ►II.**



↩ wird angezeigt.

Fortsetzung ↓

3 Drücken Sie SEARCH/MENU, um das Display Suchen anzuzeigen, und wählen Sie dann eine Suchkategorie für die Wiedergabe aus (🔍 Seite 33).

4 Drücken Sie ▶II.

Die Titel werden mit der ausgewählten Wiedergabefunktion wiedergegeben.

So brechen Sie jederzeit während des Betriebs die Einstellung ab

Drücken Sie ■, um zur Anzeige Optionen zurückzukehren.

So brechen Sie die Repeat-Wiedergabe ab

Wählen Sie in Schritt ② „Wiederholung aus“ aus.

So kehren Sie zum Display Suchen zurück

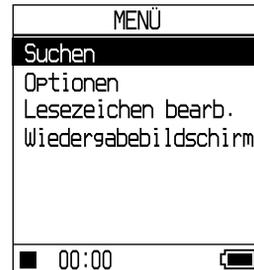
Drücken Sie SEARCH/MENU.

Ändern der Tonqualität und der Klangeinstellungen

Weitere Informationen über die verschiedenen Setup-Einstellungen finden Sie auf  Seite 52.

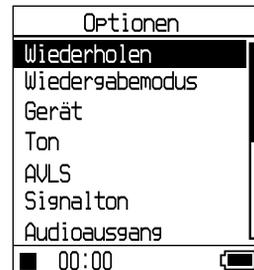
1 Drücken und halten Sie SEARCH/➔MENU.

Das Display MENÜ wird angezeigt.



2 Drücken Sie , um „Optionen“ auszuwählen, und drücken Sie dann .

Das Display Optionen wird angezeigt.



3 Drücken Sie , um eine Option auszuwählen, und drücken Sie dann .

So ändern Sie die Tonqualität

Drücken Sie nach Schritt 3 , um „Ton“ auszuwählen ( Seite 52), drücken Sie dann .

So kehren Sie zum vorherigen Display zurück

Drücken Sie .

So brechen Sie die Einstellung ab

Drücken Sie , um zur Anzeige Optionen zurückzukehren.

So kehren Sie zum Display MENÜ zurück

Drücken und halten Sie SEARCH/➔MENU.

Fortsetzung 

Setup-Einstellungen für Tonqualität und Displays

Einstellung	Funktionen (●: Standardeinstellung)			
Ton	● Ton aus		Die Titel werden in normaler Tonqualität wiedergegeben.	
	VPT Acoustic Eng. ^{1) 2)}	Studio (VS)		Es wird der Klangeffekt eines Aufnahmestudios erzeugt.
		Live (VL)		Es wird der Klangeffekt eines Konzertsaals erzeugt.
		Club (VC)		Es wird der Klangeffekt einer Diskothek erzeugt.
		Stadion (VA)		Es wird der Klangeffekt eines Stadions erzeugt.
	s6-Band Equalizer ^{1) 2)}	Tief/Hoch (SH)		Die Titel werden mit kräftigeren Tönen und mit stärkerer Betonung hoher und niedriger Frequenzbereiche als bei der Toneinstellung "Pop" wiedergegeben.
		Pop (SP)		Die Titel werden mit klangvollen Tönen und mit Betonung mittlerer Frequenzbereiche wiedergegeben.
		Jazz (SJ)		Die Titel werden mit lebendigen Tönen und mit Betonung hoher und niedriger Frequenzbereiche wiedergegeben.
		Einzig (SU)		Die Titel werden mit besonderen Tönen und mit Betonung hoher und niedriger Frequenzbereiche außerhalb der mittleren Bereiche wiedergegeben.
		Benutzerdef1 (S1)		Die Titel werden mit benutzerdefiniertem Klang wiedergegeben (weitere Informationen auf  Seite 55).
		Benutzerdef2 (S2)		
		Dgtl. Snd. Presets ²⁾	Benutzerdef3 (S3)	
	Benutzerdef4 (S4)			

1) Die Einstellungen gelten nur für die Wiedergabe von ATRAC3plus-Audiotiteln. Bei Wiedergabe eines MP3-Audiotitels gelten die Einstellungen nicht.

2) Die Toneinstellungen werden im Display durch die Buchstaben in Klammern dargestellt ( Seite 32).

Fortsetzung ↓

Einstellung	Funktionen (●: Standardeinstellung)	
AVLS ¹⁾	● AVLS aus	Die Lautstärke kann ohne Beschränkung des Lautstärkeniveaus geändert werden.
	AVLS ein	Beschränkung der maximalen Lautstärke, um Gehörschäden zu vermeiden.
Signalton	● Signalton ein	Bei der Bedienung des Players ertönt ein Signal.
	Signalton aus	Der Signalton ist deaktiviert.
Audioausgang	● Kopfhörer	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die mitgelieferten Kopfhörer anschließen.
	Line Out	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie andere Geräte, z.B. Lautsprecher, mit einem Audiokabel anschließen (☞ Seite 58).
Hintergrundbeleucht ²⁾	● 10 Sek.	Wenn Sie eine Taste drücken oder blättern, leuchtet die Hintergrundbeleuchtung für den angegebenen Zeitraum auf.
	30 Sek.	
	Immer aus	Die Hintergrundbeleuchtung wird ausgeschaltet, um Strom zu sparen.
Kontrast ³⁾	● Mittel	Die Helligkeit des Displays liegt im mittleren Bereich. Wenn die Gehäusefarbe des Players schwarz ist, ist die Standardeinstellung die zweite von links.
	– bis +	Nehmen Sie die Einstellung in Richtung – vor, um die Helligkeit des Displays zu erhöhen, und in Richtung +, um sie zu verringern. Der Pegel wird auf mittel eingestellt, wenn Sie in einem beliebigen Display ☞ drücken, während Sie gleichzeitig SEARCH/◀MENU drücken.
Anzeige umkehren	● Negativ	Zeichen und Symbole werden in Weiß und der Hintergrund in Schwarz angezeigt.
	Positiv	Zeichen und Symbole werden in Schwarz und der Hintergrund in Weiß angezeigt.

1) AVLS steht für Automatic Volume Limiter System.

2) Wenn Sie bei ausgeschalteter Hintergrundbeleuchtung VOL+/VOL– drücken, wird sie eingeschaltet.

3) Es werden die Standardeinstellungen wiederhergestellt, wenn Sie ☞ drücken und gleichzeitig SEARCH/◀MENU.

Einstellung	Funktionen (●: Standardeinstellung)	
Anzeige drehen	●Vertikal	Fixiert die Anzeige vertikal.
	Auto	Stellt die Displayausrichtung automatisch über die G-Sensorfunktion ¹⁾ her. Die Ausrichtung des Displays wird beim Einschalten des Players in die passende Richtung eingestellt.
	Rechts	Dreht das Display nach links, sodass Sie den Player mit rechts bedienen können.
	Links	Dreht das Display nach rechts, sodass Sie den Player mit links bedienen können.
Sprache	日本語	Die Meldungen und Menüs werden auf Japanisch angezeigt.
	●English	Die Meldungen und Menüs werden auf Englisch angezeigt.
	Français	Die Meldungen und Menüs werden auf Französisch angezeigt.
	Deutsch	Die Meldungen und Menüs werden auf Deutsch angezeigt.
	Italiano	Die Meldungen und Menüs werden auf Italienisch angezeigt.
	Español	Die Meldungen und Menüs werden auf Spanisch angezeigt.
	簡体中文 ²⁾	Die Meldungen und Menüs werden auf Chinesisch (vereinfacht) angezeigt.
	繁體中文 ²⁾	Die Meldungen und Menüs werden auf Chinesisch (traditionell) angezeigt.
	한글 ²⁾	Die Meldungen und Menüs werden auf Koreanisch angezeigt.
System initialis. ³⁾	Standardeinstellung	Alle Einstellungen im Display MENÜ werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt (☞ Seite 60).
	Festpl. initialisie.	Alle Daten auf dem Player werden gelöscht (☞ Seite 62).
	Firmware aktualis. ⁴⁾	Aktualisiert die Firmware des Players (☞ Seite 64).

1) G-Sensor ist die Funktion, die die Ausrichtung des Players erfasst.

2) Diese Sprachen werden je nachdem, in welchem Land Sie den Player verwenden, nicht angezeigt.

3) Sie können während der Wiedergabe oder Pause nicht zu den Standardeinstellungen zurückkehren.

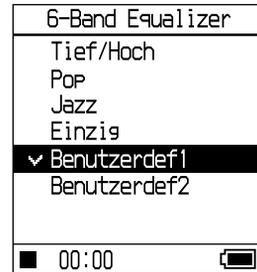
4) Diese Funktion steht zurzeit nicht zur Verfügung. Bitte warten Sie, bis die Informationen bekannt gegeben werden.

Fortsetzung ↓

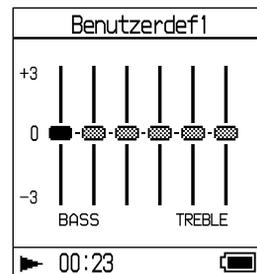
Anpassen der Tonqualität (6-Band-Equalizer – Benutzerdefiniert)

Sie können die Tonqualität für jeden Frequenzbereich individuell anpassen, indem Sie die Einstellungen auf dem Display prüfen.

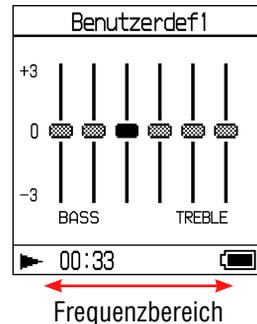
- 1 Nachdem Sie in Schritt 3 unter „Ändern der Tonqualität und der Klangeinstellungen“ (☞ Seite 51) die Option „Ton“ ausgewählt haben, wählen Sie nun „6-Band Equalizer“, und drücken Sie dann ►II.



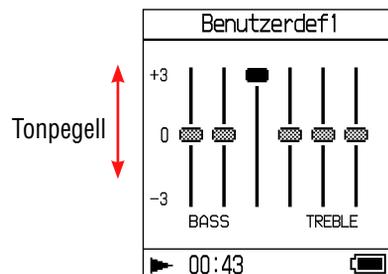
- 2 Drücken Sie ↕, um „Benutzerdef1“ oder „Benutzerdef2“ auszuwählen und drücken Sie dann ►II.



- 3 Drücken Sie </>, um den Frequenzbereich auszuwählen. Es stehen sechs Frequenzbereiche zur Verfügung.



- 4 Drücken Sie ↕, um den Tonpegel auszuwählen. Der Tonpegel kann in sieben Schritten eingestellt werden.



Fortsetzung ↓

5 Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um die verbleibenden Frequenzbereiche einzustellen.

6 Drücken Sie ►||.

Das Display kehrt zur Anzeige des 6-Band-Equalizers zurück.

So brechen Sie die Einstellung ab

Drücken Sie ■, um zum Display 6-Band Equalizer zurückzukehren.

So kehren Sie zum Display MENÜ zurück

Drücken und halten Sie SEARCH/◀MENU.

Hinweise

- Wenn der Klang beim Erhöhen der Lautstärke aufgrund Ihrer Einstellungen verzerrt wird, verringern Sie die Lautstärke.
- Wenn Sie Unterschiede im Klangvolumen zwischen der Einstellung „Benutzerdef1“ und „Benutzerdef2“ sowie anderen Klangeinstellungen bemerken, passen Sie die Lautstärke entsprechend an.
- Bei Wiedergabe eines MP3-Audiotitels gelten die Einstellungen nicht.

Einstellen der Höhen und Bässe (Digital Sound Preset)

Sie können die Höhen und Bässe nach Wunsch einstellen. Prüfen Sie das Display, und passen Sie gegebenenfalls die Einstellungen an.

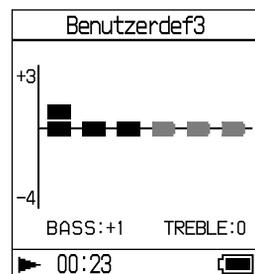
1 Nachdem Sie in Schritt 3 unter „Ändern der Tonqualität und der Klangeinstellungen“ (☞ Seite 51) die Option „Ton“ ausgewählt haben, wählen Sie nun „Dgtl. Snd. Presets,“ und drücken Sie dann ►||.



2 Drücken Sie ▲/▼, um „Benutzerdef3“ oder „Benutzerdef4“ auszuwählen und drücken Sie dann ►||.

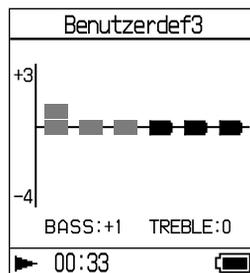
Standardeinstellung

Tonqualität	Benutzerdef3 (S3)	Benutzerdef4 (S4)	AUS (NORMALER TON)
Bass	+1	+3	±0
Treble	±0	±0	±0



3 Drücken Sie </>, um „Treble“ oder „Bass“ auszuwählen.

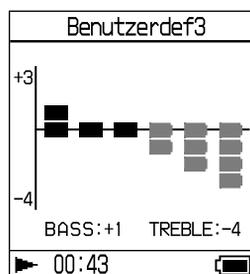
Sie können die Tonqualität der Höhen und Bässe anpassen.



4 Drücken Sie ^/v, um den Tonpegel auszuwählen.

Der Tonpegel kann in acht Schritten eingestellt werden.

Tonqualität	Höhen-/Bass-Pegel
Bass	-4 bis +3
Treble	-4 bis +3



5 Drücken Sie ►II.

Die Ansicht wechselt zurück zum Display Dgtl. Snd. Presets.

So brechen Sie die Einstellung ab

Drücken Sie ■, um zum Display Dgtl. Snd. Presets zurückzukehren.

So kehren Sie zum Display MENÜ zurück

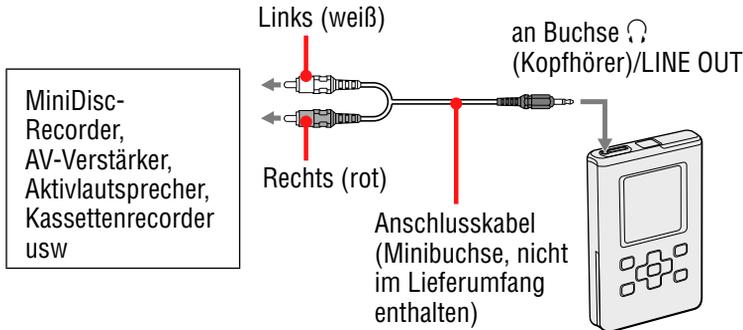
Drücken und halten Sie SEARCH/◀MENU.

Hinweise

- Die Höhen- und Bass-Tonpegel werden links und rechts auf den Diagrammen für „Benutzerdef3“ und „Benutzerdef4“ angezeigt. Sie können die mittleren Pegel nicht einstellen, weil diese mit den Höhen- und Basspegeln verknüpft sind und automatisch geändert werden.
- Wenn der Klang beim Erhöhen der Lautstärke aufgrund Ihrer Einstellungen verzerrt wird, verringern Sie die Lautstärke.
- Wenn Sie Unterschiede im Klangvolumen zwischen der Einstellung „Benutzerdef3“ und „Benutzerdef4“ sowie anderen Klangeinstellungen bemerken, passen Sie die Lautstärke entsprechend an.

Anschließen anderer Geräte

Sie können Titel über ein Stereosystem wiedergeben und Titel im Player auf eine MiniDisc oder eine Kassette aufnehmen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des anzuschließenden Geräts. Schalten Sie unbedingt alle Geräte aus, bevor Sie diese miteinander verbinden und die nachstehenden Einstellungen ändern.



Sie müssen die Einstellungen für „Audioausgang“ im Display Optionen ändern, um Ton über das angeschlossene Gerät ausgeben zu können. In der folgenden Tabelle finden Sie die Einstellungen für „Audioausgang“. Wie Sie diese Einstellungen vornehmen, erfahren Sie auf Seite 51.

Angeschlossenes Gerät	Einstellung
Kopfhörer	Kopfhörer
Mit Anschlusskabel angeschlossenes Gerät	Line Out

Wenn Sie ein anderes Gerät anschließen, stellen Sie „Line Out“ ein. Wenn „Line Out“ eingestellt ist, kann die Lautstärke nicht eingestellt werden, und die Einstellungen unter „Ton“ sind nicht verfügbar.

Hinweise

- Wenn die mitgelieferten Kopfhörer an den Player angeschlossen werden, stellen Sie „Audioausgang“ nicht auf „Line Out“ ein. Wenn „Line Out“ eingestellt ist, kann die Lautstärke nicht eingestellt werden, und verzerrte Töne oder Rauschen sind zu hören.
- Verringern Sie vor der Wiedergabe die Lautstärke des angeschlossenen Geräts, um eine Beschädigung der angeschlossenen Lautsprecher zu vermeiden.

Speichern von anderen Daten (ausgenommen Audiodateien)

Sie können unter Verwendung des Windows Explorer Daten von der Festplatte eines Computers auf die integrierte Festplatte dieses Players übertragen.

Die integrierte Festplatte des Players wird im Windows Explorer als ein externes Laufwerk (Wechseldatenträger) angezeigt.

Hinweise

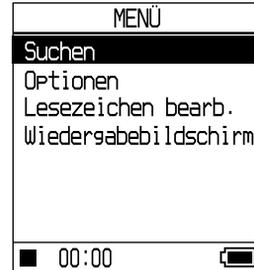
- Verwenden Sie SonicStage nicht, während die Festplatte des Players unter Verwendung des Windows Explorer in Betrieb ist.
- Wenn WAV- und MP3-Dateien über den Explorer an den Player übertragen werden, können sie nicht wiedergegeben werden. Übertragen Sie diese Dateien mit Hilfe von SonicStage.
- Während der Datenübertragung darf das USB-Kabel nicht herausgezogen werden. Die Daten, die gerade übertragen werden, werden sonst möglicherweise beschädigt.
- Initialisieren Sie die Festplatte des Players nicht auf dem Computer.

Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen

Setzen Sie alle Einstellungen im Display MENÜ auf die Standardeinstellungen zurück.

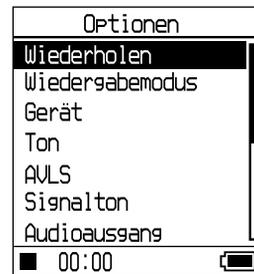
- 1 Drücken und halten Sie SEARCH/MENU, während sich der Player im Stopp-Modus befindet.**

Das Display MENÜ wird angezeigt.



- 2 Drücken Sie $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$, um „Optionen“ auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright .**

Das Display Optionen wird angezeigt.



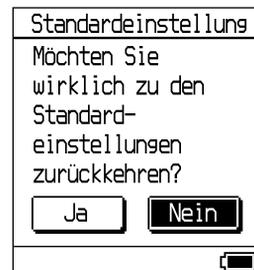
- 3 Drücken Sie $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$, um „System initialis.“ auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright .**

Das Display System initialis. wird angezeigt.



- 4 Drücken Sie $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$, um „Standard-einstellung“ auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright .**

Das Display Standard-einstellung wird angezeigt.



Fortsetzung \downarrow

-
- 5 Drücken Sie \langle / \rangle , um „Ja“ auszuwählen, und drücken Sie dann ►||.**

Die Meldung wird angezeigt, und anschließend wird wieder das Display System initialis. angezeigt.

So brechen Sie die Einstellung ab

Drücken Sie ■. Alternativ können Sie auch in Schritt 5 „Nein“ auswählen und dann ►|| drücken.

Es wird wieder das Display „System initialis.“ angezeigt.

Hinweis

Sie können während der Wiedergabe nicht zu den Standardeinstellungen zurückkehren.

Initialisieren der Festplatte

Sie können die integrierte Festplatte des Players initialisieren. Wenn die Festplatte initialisiert wird, werden alle Audiodaten sowie alle anderen gespeicherten Daten gelöscht. Achten Sie darauf, dass Sie die auf der Festplatte gespeicherten Daten vor der Initialisierung überprüfen.

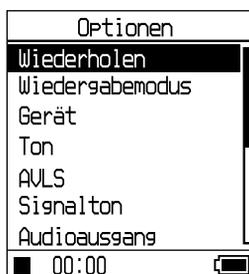
- 1 Drücken und halten Sie SEARCH/MENU, während sich der Player im Stopp-Modus befindet.**

Das Display MENÜ wird angezeigt.



- 2 Drücken Sie \swarrow/\searrow , um „Optionen“ auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright .**

Das Display Optionen wird angezeigt.



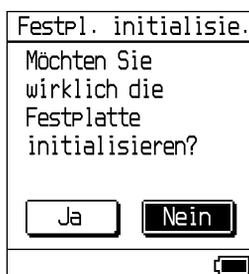
- 3 Drücken Sie \swarrow/\searrow , um „System initialis.“ auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright .**

Das Display System initialis. wird angezeigt.



- 4 Drücken Sie \swarrow/\searrow , um „Festpl. initialisie.“ auszuwählen, und drücken Sie dann \blacktriangleright .**

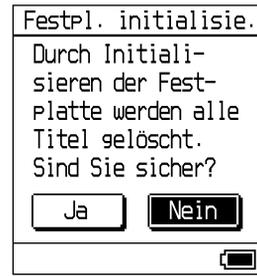
Das Display Festpl. initialisie. wird angezeigt.



Fortsetzung ↓

- 5 Drücken Sie **</>**, um „Ja“ auszuwählen, und drücken Sie dann **▶||**.

Das Dialogfeld zur Bestätigung wird angezeigt.



- 6 Drücken Sie **</>**, um „Ja“ auszuwählen, und drücken Sie dann **▶||**.

Die Meldung wird angezeigt, und anschließend wird wieder das Display System initialis. angezeigt.

So brechen Sie die Einstellung ab

Drücken Sie **■**. Alternativ können Sie auch in Schritt 6 „Nein“ auswählen und dann **▶||** drücken.

Es wird wieder das Display System initialis. angezeigt.

Hinweise

- Initialisieren Sie die Festplatte des Players nicht auf dem Computer.
- Sie können während der Wiedergabe die Festplatte nicht formatieren.
- Bei der Initialisierung des Players werden alle Audiodaten sowie alle anderen gespeicherten Daten gelöscht.
- Wenn Titel während der Initialisierung gelöscht werden, erkennt SonicStage diese als Titel, die an den Computer zurück übertragen werden, wenn der Player an Ihren Computer angeschlossen wird. Deshalb erhöht sich die Anzahl der verbleibenden Übertragungen automatisch.

Deinstallieren von SonicStage

Befolgen Sie die unten aufgeführten Schritte, um SonicStage zu deinstallieren.

1 Klicken Sie auf „Start“ - „Systemsteuerung“*.

* „Einstellungen“ – „Systemsteuerung“ im Fall von Windows 2000 Professional/Windows Millennium Edition/Windows 98 Second Edition

2 Doppelklicken Sie auf „Software“.

3 Klicken Sie in der Liste „Zurzeit installierte Programme“ auf „SonicStage 3.1“ und dann auf „Programme ändern oder entfernen“*.

Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen und starten Sie dann den Computer neu. Nach dem Neustart ist die Deinstallation abgeschlossen.

* „Ändern/Entfernen“ im Fall von Windows 2000 Professional, „Hinzufügen/Entfernen“ bei Windows Millennium Edition/Windows 98 Second Edition

Hinweis

Bei der Installation von SonicStage Version 3.1 wird das OpenMG Secure Module 4.1 mit installiert. Löschen Sie nicht das OpenMG Secure Module 4.1, da es möglicherweise auch von anderer Software verwendet wird.

Fehlerbehebung

Sollten bei Ihrem Player Probleme auftreten, versuchen Sie sie anhand der folgenden Lösungsvorschläge zu beseitigen.

- 1 Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn neu ein.
- 2 Suchen Sie unter „Fehlerbehebung“ nach den aufgetretenen Symptomen.
- 3 Suchen Sie bei Verwendung von SonicStage in der SonicStage-Hilfe nach den aufgetretenen Symptomen.
- 4 Falls das Problem nach diesen Schritten weiterhin besteht, schlagen Sie in der folgenden Tabelle nach und wenden sich dann an Ihren nächstgelegenen Sony-Fachhändler.

Stromversorgung

Symptom	Ursache und/oder Fehlerbehebung
Die Betriebsdauer des Akkus ist zu kurz.	<ul style="list-style-type: none">→ Die Betriebstemperatur liegt unter 5°C. Dies liegt an der Beschaffenheit des Akkus, es handelt sich nicht um eine Fehlfunktion.→ Sie haben den Player längere Zeit nicht verwendet. Die Leistungsfähigkeit des Akkus wird erhöht, wenn dieser wiederholt geladen und entladen wird.→ Der Akku hat womöglich das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Ersetzen Sie ihn gegen einen neuen.→ Die Akkuladezeit reicht nicht aus. Laden Sie den Akku weiter, bis  angezeigt wird.

Fortsetzung ↓

Ton

Symptom	Ursache und/oder Fehlerbehebung
Es werden keine Tonsignale ausgegeben. Tonstörungen treten auf.	<ul style="list-style-type: none">→ Die Lautstärke ist auf Null eingestellt. Erhöhen Sie die Lautstärke (☞ Seite 30).→ Der Kopfhörerstecker ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie ihn fest an die Buchse (Kopfhörer)/LINE OUT an (☞ Seite 29).→ Der Kopfhörerstecker ist verschmutzt. Reinigen Sie den Kopfhörerstecker mit einem sauberen, trockenen Tuch.→ Auf der Festplatte sind keine Audiodaten gespeichert.
Die Lautstärke kann nicht erhöht werden.	<ul style="list-style-type: none">→ „AVLS“ ist auf „AVLS ein“ eingestellt. Stellen Sie „AVLS aus“ ein (☞ Seite 53).
Auf dem rechten Kanal der Kopfhörer werden keine Tonsignale empfangen.	<ul style="list-style-type: none">→ Der Kopfhörerstecker ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie ihn fest an die Buchse (Kopfhörer)/LINE OUT an (☞ Seite 29).
Die Lautstärke kann nicht eingestellt werden.	<ul style="list-style-type: none">→ „Audioausgang“ ist auf „Line Out“ eingestellt. Stellen Sie die Lautstärke über den Lautstärkeregler des angeschlossenen Geräts ein, oder ändern Sie die Einstellung „Audioausgang“ in „Kopfhörer“ (☞ Seite 53).
Wenn eine Stereoanlage an den Player angeschlossen wurde, sind verzerrte Töne oder Rauschen zu hören.	<ul style="list-style-type: none">→ „Audioausgang“ ist auf „Kopfhörer“ eingestellt. Stellen Sie „Line Out“ ein (☞ Seite 53).

Fortsetzung ↓

Betrieb/Wiedergabe

Symptom	Ursache und/oder Fehlerbehebung
Die Tasten funktionieren nicht.	<ul style="list-style-type: none">→ Die Tasten sind gesperrt. Schieben Sie den Schalter HOLD zurück (☞ Seite 31).→ Im Gerät hat sich Feuchtigkeit gebildet.(Feuchtigkeit kann innerhalb des Players kondensieren, wenn dieser direkt von einer kalten in eine warme Umgebung gebracht wird.) Lassen Sie den Player einige Stunden liegen, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.→ Die Restladung des Akkus ist unzureichend. Laden Sie den Akku (☞ Seite 13).
Die Wiedergabe wird plötzlich unterbrochen.	<ul style="list-style-type: none">→ Die Restladung des Akkus ist unzureichend. Laden Sie den Akku (☞ Seite 13).→ Wenn Sie versuchen, einen MP3-Audiotitel auf diesem Player wiederzugeben, der nicht wiedergegeben werden kann, wird die Wiedergabe gestoppt. Drücken Sie , um andere Titel auszuwählen (☞ Seite 30).→ Der Player wurde über längere Zeit Vibrationen ausgesetzt. Beenden Sie die Vibration und starten Sie die Wiedergabe neu.
Die Hintergrundbeleuchtung wird nicht eingeschaltet.	→ „Hintergrundbeleucht.“ ist auf „Immer aus“ eingestellt. Stellen Sie „10 Sek.“ oder „30 Sek.“ ein (☞ Seite 53).
„□“ wird statt eines Titels angezeigt.	→ Der Titel enthält Zeichen, die der Player nicht anzeigen kann. Benennen Sie den Titel mit Hilfe der Software SonicStage und unter Verwendung der entsprechenden Zeichen um.
Das Display wird ausgeschaltet.	→ Das Display schaltet sich nach etwa 30 Sekunden ab, wenn im Stoppmodus unter Verwendung des Akkus keine Bedienung erfolgt. Beim Durchblättern von Titeln schaltet sich das Display ca. 30 Sekunden nach Beendigung des Durchblätterns ab. Darüber hinaus können Sie das Display ausschalten, indem Sie  gedrückt halten. Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Player wieder einzuschalten.

Fortsetzung ↓

Anschluss an den Computer/SonicStage

Symptom	Ursache und/oder Fehlerbehebung
Die Software SonicStage kann nicht installiert werden.	<ul style="list-style-type: none">→ Das verwendete Betriebssystem ist nicht mit der Software kompatibel (☞ Seite 16).→ Es sind nicht alle Windows-Anwendungen geschlossen. Wenn Sie mit der Installation beginnen, während noch andere Programme ausgeführt werden, kann dies zu Systemstörungen führen. Dies gilt insbesondere für Programme, die ein hohes Maß an Systemressourcen belegen, z.B. Virenschutzsoftware.→ Die Festplatte Ihres Computers verfügt nicht über genügend Speicherplatz. Sie benötigen mindestens 200 MB freien Speicherplatz. Löschen Sie unnötige Dateien vom Computer.
Die Installation wurde scheinbar angehalten, bevor sie vollständig abgeschlossen wurde.	<ul style="list-style-type: none">→ Prüfen Sie, ob eine Fehlermeldung im Installationsfenster angezeigt wird. Drücken Sie die Taste „Tab“, während Sie die Taste „Alt“ gedrückt halten. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wurde, drücken Sie die Eingabetaste. Die Installation wird fortgesetzt. Wurde keine Meldung angezeigt, ist der Installationsvorgang noch aktiv. Warten Sie noch einen Augenblick.
Die Statusanzeige im Display des Computers stagniert. Die Aktivitätsanzeige des Computers leuchtet seit einigen Minuten nicht mehr auf.	<ul style="list-style-type: none">→ Der Installationsvorgang verläuft normal. Warten Sie. Die Installation dauert je nach CD-Laufwerk oder Systemumgebung 30 Minuten oder länger.
SonicStage wird nicht gestartet.	<ul style="list-style-type: none">→ Die Systemumgebung wurde durch Aktualisieren von Windows o.ä. geändert. Wenden Sie sich an Ihren nächstgelegenen Sony-Fachhändler.

Fortsetzung ↓

Anschluss an den Computer/SonicStage (Fortsetzung)

Wenn Sie ein USB-Kabel an den Computer anschließen, wird „Anschluss an PC“ nicht angezeigt.

- Warten Sie, bis die Authentifizierung der Software SonicStage abgeschlossen ist.
- Eine andere Anwendung wird auf dem Computer ausgeführt. Warten Sie einen Moment, und schließen Sie dann das USB-Kabel erneut an. Wenn das Problem weiterhin besteht, trennen Sie das USB-Kabel, starten Sie den Computer neu, und schließen Sie das USB-Kabel erneut an.
- Das USB-Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Entfernen Sie das USB-Kabel, und schließen Sie es wieder an.
- Es wird ein USB-Hub verwendet. Bei einem Anschluss über einen USB-Hub kann der ordnungsgemäße Betrieb nicht gewährleistet werden. Schließen Sie das USB-Kabel direkt an den Computer an.
- Die Installation der Software SonicStage ist fehlgeschlagen. Trennen Sie den Player von Ihrem Computer und installieren Sie die Software unter Verwendung der mitgelieferten CD-ROM (☞ Seite 17) neu. Audiodaten, die von der älteren Softwareversion registriert wurden, können Sie nach wie vor verwenden.
- Der Akku entlädt sich. Laden Sie den Akku mit dem Netzteil.

Beim Anschluss an den Computer wird der Player nicht vom Computer erkannt.

- Das USB-Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Entfernen Sie das USB-Kabel, und schließen Sie es wieder an.
- Es wird ein USB-Hub verwendet. Bei einem Anschluss über einen USB-Hub kann der ordnungsgemäße Betrieb nicht gewährleistet werden. Schließen Sie das USB-Kabel direkt an den Computer an.
- Der Treiber für den Player wurde nicht installiert. Installieren Sie die Software SonicStage für den Player unter Verwendung der mitgelieferten CD-ROM neu (☞ Seite 17), um auch den Treiber neu zu installieren.
- Die Installation der Software SonicStage ist fehlgeschlagen. Trennen Sie den Player von Ihrem Computer, und installieren Sie die Software unter Verwendung der mitgelieferten CD-ROM neu (☞ Seite 17). Audiodaten, die von der älteren Softwareversion registriert wurden, können Sie nach wie vor verwenden.

Anschluss an den Computer/SonicStage (Fortsetzung)

Es können keine Audiodaten vom Computer auf den Player übertragen werden.

- Das USB-Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Entfernen Sie das USB-Kabel, und schließen Sie es wieder an.
- Der freie Speicherplatz auf der Festplatte des Players reicht nicht aus. Übertragen Sie alle unnötigen Titel wieder auf den Computer, um den freien Speicherplatz zu erhöhen (☞ Seite 27).
- Sie haben bereits mehr als 65.535 Titel oder über 8.187 Wiedergabelisten an die Festplatte des Players übertragen. Oder Sie versuchen, eine Wiedergabeliste mit mehr als 999 Titeln zu übertragen.
- Titel mit beschränkter Wiedergabedauer und Titel mit beschränkter Wiedergabeanzahl können u.U. wegen möglicher Urheberrechtseinschränkungen nicht übertragen werden. Weitere Informationen zu den Einstellungen einzelner Audiodateien erhalten Sie sich bei dem entsprechenden Händler.
- Die Installation der Software SonicStage ist fehlgeschlagen. Trennen Sie den Player von Ihrem Computer und installieren Sie die Software unter Verwendung der mitgelieferten CD-ROM (☞ Seite 17) neu. Audiodaten, die von der älteren Softwareversion registriert wurden, können Sie nach wie vor verwenden.

Die Anzahl der Titel, die an den Player übertragen werden können, ist zu niedrig. (Die verfügbare Aufnahmedauer ist zu kurz.)

- Der freie Speicherplatz auf der Festplatte des Players reicht nicht für die Größe der Audiodaten aus, die Sie übertragen möchten. Übertragen Sie alle unnötigen Titel zurück, um den freien Speicherplatz zu erhöhen (☞ Seite 27).
- Auf der Festplatte des Players sind neben Audiodaten auch andere Daten gespeichert. Verschieben Sie diese anderen Daten auf den Computer, um den freien Speicherplatz zu erhöhen.

Fortsetzung ↓

Anschluss an den Computer/SonicStage (Fortsetzung)

Es können keine Audiodaten vom Player zurück an den Computer übertragen werden.

- Der Computer, der als Übertragungsziel ausgewählt wurde ist nicht mit dem für die Übertragung zum Player verwendeten Computer identisch. Audiodaten können nur an den Computer zurück übertragen werden, der für die Übertragung an den Player verwendet wurde.
 - Die Audiodaten wurden von dem Computer, den Sie für die Übertragung an den Player verwendet haben, gelöscht. Die Audiodaten können nicht an den Computer zurück übertragen werden, wenn der Titel von dem für die Übertragung an den Player verwendeten Computer gelöscht wurde.
-

Audiodaten werden an den Computer zurück übertragen, und die Anzahl der verbleibenden Übertragungen erhöht sich bei angeschlossenem Player gelegentlich, auch wenn keine Vorgänge durchgeführt werden.

- Wenn für das Löschen eines Titels vom Player die Software SonicStage verwendet wird, die auf einem anderen Computer installiert ist als dem, der für die Übertragung zum Player verwendet wurde, wird der Titel beim Anschluss des Players an den Computer, den Sie für die Übertragung an den Player verwendet haben, automatisch zurück übertragen. Deshalb erhöht sich die Anzahl der verbleibenden Übertragungen automatisch.
-

Die Funktion des Players ist während des Anschlusses an den Computer nicht stabil.

- Es wird ein USB-Hub oder USB-Verlängerungskabel verwendet. Bei einem Anschluss über einen USB-Hub oder ein USB-Verlängerungskabel kann der ordnungsgemäße Betrieb nicht gewährleistet werden. Schließen Sie das USB-Kabel direkt an den Computer an.
-

Auf dem Computerbildschirm wird ein Fehler bei der Authentifizierung des Geräts/von Medien angezeigt, wenn der Player an den Computer angeschlossen wird.

- Der Player ist nicht ordnungsgemäß an den Computer angeschlossen. Beenden Sie die Software SonicStage, und überprüfen Sie die USB-Kabel-Verbindung. Starten Sie die Software SonicStage neu.
-

Fortsetzung ↓

Andere

Symptom	Ursache und/oder Fehlerbehebung
Beim Betrieb des Players wird kein Signalton ausgegeben.	→ „Signalton“ ist auf „Signalton aus“ eingestellt. Stellen Sie „Signalton ein“ ein (☞ Seite 53).
Der Player wird warm.	→ Der Player kann beim Laden des Akkus sowie aufgrund des Schnellladens kurz nach dem Ladevorgang warm werden. Darüber hinaus kann der Player warm werden, wenn sehr viele Titel übertragen werden. Lassen Sie den Player einige Stunden liegen.
Im Inneren des Players ist ein Geräusch zu hören. Der Player vibriert.	→ Wenn sich die integrierte Festplatte des Players bewegt, ist unter Umständen ein Betriebsgeräusch zu hören, und der Player vibriert. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

Verwenden der SonicStage-Hilfe

In der SonicStage-Hilfe finden Sie weitere Informationen über die Verwendung von SonicStage. Mit der SonicStage-Hilfe können Sie über eine Liste von Bedienfunktionen (z.B. „Importieren von Audiodaten“ oder „Übertragen von Audiodaten“) oder über eine umfangreiche Stichwortliste ganz einfach Informationen abrufen. Sie können auch Begriffe eingeben, um so die entsprechenden Erläuterungen zu erhalten.

Klicken Sie auf „?“ – „SonicStage-Hilfe“, während SonicStage ausgeführt wird.



Die Hilfe wird angezeigt.

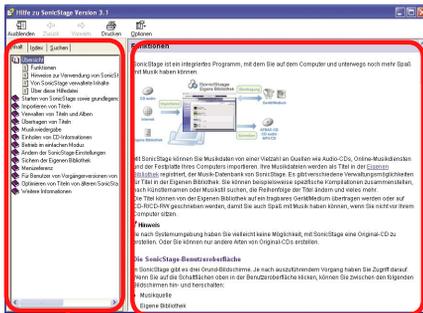
Der Player wird in der SonicStage-Hilfe unter „ATRA C Audio Device“ erläutert.

„SonicStage-Hilfe“

Hinweise

- In der SonicStage-Hilfe wird „Gerät/Medium“ als allgemeine Bezeichnung für einen Network Walkman oder MD Walkman verwendet.
- Befolgen Sie hinsichtlich der Systemempfehlungen usw. die Anweisungen Ihres Internetanbieters.

Funktionsweise der SonicStage-Hilfe



Linker Frame

Rechter Frame

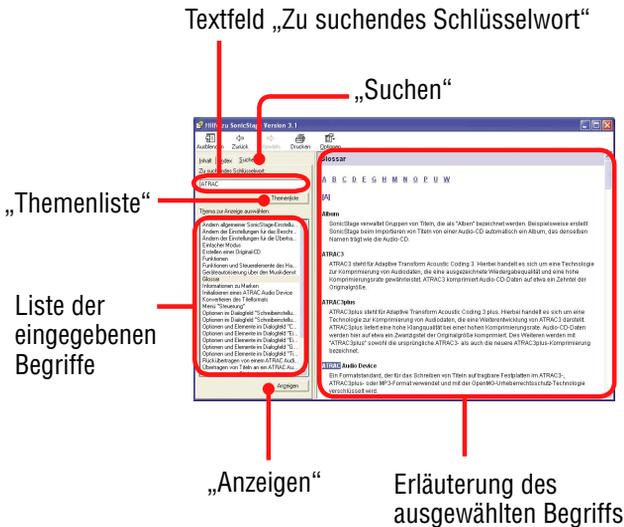
1 Doppelklicken Sie im linken Frame der SonicStage-Hilfe auf „ Übersicht“.

2 Klicken Sie auf „ Über diese Hilfedatei“.

Die Erläuterung wird im rechten Frame angezeigt.

Führen Sie gegebenenfalls einen Bildlauf durch. Klicken Sie auf die unterstrichenen Wörter, um eine Erläuterung zu diesen Begriffen anzuzeigen.

So suchen Sie innerhalb einer Erläuterung nach einem Begriff



- 1 Klicken Sie auf „Suchen“.
- 2 Geben Sie den Suchbegriff ein.
- 3 Klicken Sie auf „Themenliste“.
Es wird eine Liste der eingegebenen Begriffe angezeigt.
- 4 Wählen Sie das gewünschte Element durch Klicken aus.
- 5 Klicken Sie auf „Anzeigen“.
Es wird eine Erläuterung des ausgewählten Elements angezeigt.

Fehlermeldungen

Befolgen Sie bei Anzeige einer Fehlermeldung im Display die unten stehenden Anweisungen.

Meldung	Bedeutung	Fehlerbehebung
AVLS LAUTST.LIMIT	Die Lautstärke überschreitet die maximale Lautstärke des AVLS.	→ Stellen Sie „AVLS“ auf „AVLS aus“ ein (☞ Seite 53).
ALLE MIT LESEZEICHEN	Sie haben versucht, ein Lesezeichen hinzuzufügen, das bereits registriert wurde.	→ Ein Titel kann in jedem Lesezeichentyp nur einmal registriert werden.
BATTERIE NICHT VORHANDEN	<ul style="list-style-type: none"> • Sie versuchen, den Player über das Netzteil zu betreiben, ohne eingelegten Akku. • Sie haben den Akku aus dem Player genommen, während dieser an einen Computer angeschlossen war. 	→ Legen Sie einen Akku ein, bevor Sie das Netzteil mit einer Steckdose verbinden.
LESEZEICHEN VOLL	Die maximale Anzahl der Lesezeichen wurde überschritten.	→ Entfernen Sie unnötige Lesezeichen (☞ Seite 40).
ABBRECHEN	Die Einstellung bzw. der Betrieb wurde abgebrochen.	—
BEARB. D. LESEZ. UNM. WIEDERGABE	Sie versuchen, ein Lesezeichen während der Wiedergabe oder im Stoppmodus zu bearbeiten.	→ Sie können Lesezeichen während der Wiedergabe und im Stoppmodus nicht bearbeiten.
VORGANG UNMÖGLICH STOPP	„System initialis.“ wurde während der Wiedergabe im Display Optionen ausgewählt.	→ Halten Sie die Wiedergabe an und wählen Sie „System initialis.“ erneut aus.
VORGANG IM STOPP-MODUS UNMÖGLICH	Sie haben versucht, ein Lesezeichen hinzuzufügen, während sich der Player im Stopp-Modus befand.	→ Fügen Sie das Lesezeichen während der Wiedergabe hinzu (☞ Seite 39).

Fortsetzung ↓

WIEDERGABE UNMÖGLICH PC-ANSCHLUSS	Die Uhr des Players funktioniert nicht.	→ Schließen Sie ihn an den Computer an (☞ Seite 24).
WIEDERGABE UNMÖGLICH MEDIENFEHLER	Die Audiodaten sind beschädigt.	→ Übertragen Sie die Audiodaten noch einmal an den Player (☞ Seite 24).
WIEDERG. AUF DIES. GERAET UNMÖGLICH	<ul style="list-style-type: none"> • Die Wiedergabe dieses Titels auf dem Player ist unzulässig. • Es werden Titel mit beschränkter Anzahl der möglichen Wiedergabevorgänge abgespielt. 	→ Sie können keine Titel auf dem Player abspielen, deren Wiedergabe auf dem Player unzulässig ist.
WIEDERGABE UNMÖGLICH	Sie haben versucht, einen Titel vor oder nach dessen beschränkter Wiedergabedauer abzuspielen.	→ Titel mit beschränkter Wiedergabedauer können nur innerhalb der entsprechenden Wiedergabedauer abgespielt werden.
AKTUAL. UNM. BATTERIE SCHWACH	Der Player kann während des laufenden Betriebs nicht auf einen Befehl reagieren.	→ Lassen Sie den Player einige Zeit liegen und versuchen Sie es dann noch einmal.
LADEN BEI 5°C-35°C	Sie laden den Player außerhalb des Temperaturbereichs von 5 bis 35°C.	→ Führen Sie den Ladevorgang bei einer Temperatur von 5 bis 35°C durch.
LESEZ. ENTF. WÄHREND WIEDERGABE	Sie haben versucht, einen registrierten Titel zu entfernen, während dieser wiedergegeben wurde.	→ Registrierte Titel können nur aus einem Lesezeichen entfernt werden, indem Sie ihn in der Liste der Wiedergabelisten auswählen, während der Titel wiedergegeben wird.
NETZTEIL ANSCHLIESSEN	Sie haben versucht, die Firmware zu aktualisieren, ohne das Netzteil zu verwenden.	→ Schließen Sie das Netzteil an den Player an (☞ Seite 13).

Fortsetzung ↓

FEHLER: LESEZ.HINZU NICHT MÖGL.	Ein Titel kann einem Lesezeichen aufgrund eines Fehlers nicht hinzugefügt werden.	→ Versuchen Sie noch einmal, den Titel dem Lesezeichen hinzuzufügen.
FEHLER: LESEZ.ENTF. NICHT MÖGL.	Ein Lesezeichen kann aufgrund eines Fehlers nicht entfernt werden.	→ Versuchen Sie noch einmal, das Lesezeichen zu entfernen.
DATENBANK- ERSTELLUNG NICHT MÖGL.	Eine Datenbank konnte nicht erstellt werden.	→ Warten Sie einen Augenblick. Die Datenbank wird aktualisiert.
FESTPLATTE BESCHREIBBAR BEI 5°C-35°C	Sie übertragen die Audiodaten außerhalb des Temperaturbereichs von 5 bis 35 °C.	→ Führen Sie alle Vorgänge bei einer Temperatur von 5 bis 35°C durch.
FESTPLATTE N. KORREKT INITIALIS.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Festplatte des Players wurde nicht korrekt initialisiert. • Die Festplatte des Players wurde auf dem Computer initialisiert. • Die Festplatte des Players wurde nicht initialisiert, weil sie geändert wurde. 	→ Initialisieren Sie die Festplatte des Players erneut (☞ Seite 62).
HOLD	Der Schalter HOLD ist auf ON gestellt.	→ Heben Sie die Sperre der Regler auf, indem Sie den Schalter HOLD entgegen der Pfeilrichtung verschieben (☞ Seite 31).
LINE OUT AUSGEWÄHLT VORGANG UNM.	Sie haben versucht, die Lautstärke oder die Einstellungen unter „Ton“ zu ändern, während „Audioausgabe“ auf „Line Out“ gestellt war.	→ Stellen Sie „Audioausgabe“ auf „Kopfhörer“ (☞ Seite 53).
BATTERIE SCHWACH	Der Akku ist leer.	→ Laden Sie den Akku (☞ Seite 13).

Fortsetzung ↓

MAX. GRUPPENANZAHL ÜBERSCHRITTEN	Die maximale Anzahl der Gruppen (Alben, Interpreten usw.) wird überschritten (8.192).	→ Die Gesamtanzahl der Elemente in der Listenanzeige (mit Ausnahme der Titelliste) überschreitet 8.192. Übertragen Sie unnötige Titel zurück zur Eigenen Bibliothek auf SonicStage (☞ Seite 27).
KONFLIKT IN SYSTEMDATEIEN	In den Systemdateien ist ein Konflikt aufgetreten.	→ Initialisieren Sie die Festplatte des Players (☞ Seite 62) und übertragen Sie die Audiodaten noch einmal an den Player (☞ Seite 24).
KEINE DATENBANK GEFUNDEN	Nachdem der Player vom Computer getrennt wurde, befinden sich keine Titel auf dem Player, oder es sind nicht genügend Informationen vorhanden.	→ Schließen Sie den Player noch einmal an den Computer an und trennen Sie ihn dann wieder. → Übertragen Sie Audiodaten an den Player (☞ Seite 24).
KEIN TITEL	In der Titelliste befinden sich keine Titel.	→ Wechseln Sie zu einer Titelliste, die Titel enthält. → Übertragen Sie Audiodaten auf den Player (☞ Seite 24).
SYSTEMFEHLER <No. ***> (Die Fehlernummer wird in Klammern angezeigt.)	Es liegt ein Systemfehler vor.	→ Schreiben Sie die Nummer auf, und wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler.

Technische Daten

Maximal aufnehmbare Anzahl von Titeln (ca.)*

NW-HD5:

ATRAC3	ATRAC3plus	MP3
5 000 (132 Kbit/s)	2 500 (256 Kbit/s)	5 000 (128 Kbit/s)
6 000 (105 Kbit/s)	10 000 (64 Kbit/s)	10 000 (64 Kbit/s)
10 000 (66 Kbit/s)	13 000 (48 Kbit/s)	

NW-HD5H:

ATRAC3	ATRAC3plus	MP3
7 500 (132 Kbit/s)	3 500 (256 Kbit/s)	7 500 (128 Kbit/s)
9 000 (105 Kbit/s)	15 000 (64 Kbit/s)	15 000 (64 Kbit/s)
15 000 (66 Kbit/s)	20 000 (48 Kbit/s)	

* Bei der Übertragung von 4-Minuten-Titeln

Abtastfrequenz

44,1 kHz (ATRAC3plus), 32/44,1/48 kHz (MP3)

Audiokomprimierungstechnologie

Adaptive Transform Acoustic Coding3plus
(ATRAC3plus)
MPEG-1 Audio Layer-3 (MP3)

Frequenzgang

20 bis 20 000 Hz (Einzelsignalmessung bei der Wiedergabe)

Ausgang

🔊 (Kopfhörer)/LINE OUT*:
Stereominibuchse/180 mV

* Diese Buchse wird sowohl für die Kopfhörer als auch für LINE OUT verwendet.

Fortsetzung ↓

Betriebstemperatur

5 bis 35°C

Stromquelle

Aufladbarer Lithium-Ionen-Akku : LIP-880PD, 3,7V 880mAh, Li-Ionen
Netzteil: DC IN 6 V

Akku-Betriebsdauer (bei ununterbrochener Wiedergabe)

ATRAC3plus-Format (48 Kbit/s): Etwa 40 Stunden

MP3-Format (128 Kbit/s): Etwa 30 Stunden

Abmessungen

Vorstehende Teile nicht eingeschlossen:

Etwa 59,9 × 88,7 × 14,2 mm

(B/H/T)

Vorstehende Teile eingeschlossen:

Etwa 59,9 × 89,3 × 14,5 mm

(B/H/T)

Gewicht

Etwa 135 g

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

US-amerikanische Patente und Patente anderer Länder lizenziert von Dolby Laboratories.

Index

Symbols

- 1 (Einmalige Wiedergabe) 47
-  Album 35
-  Einheiten-Shuffle 49
-  Elemente mischen 47
-  Initialiensuche 36
-  Interpret 35
-  Musikstil 35
-  Neue Titel 36
-  Repeat-Wiedergabe 49
-  Restladung 15
-  Titel 35
-  SHUF Titel-Shuffle innerhalb der Einheit 49
- SHUF Titel mischen 47
-  Wiedergabeliste 38

A

- Akkulebensdauer 15
- Akku (Entnehmen/legen) 14
- Akku (Ladezeit) 13
- Album-Shuffle 47
- Anzeige drehen 54
- Anzeige umkehren 53
- ATRAC3/ATRAC3plus 21, 30
- Audioausgang 53
- Audiogerät 58
- AVLS 53

B

- Bearbeiten von Lesezeichen 39
- Bitrate 21, 32

C

- CD-Informationen 21
- CD-ROM 11
- Club 52

D

- Deinstallieren 64
- Deutsch 54
- Dgtl. Snd. Presets (Digital Sound Preset) 52

E

- Eigene Bibliothek 22
- Eigene Bibliothek (SonicStage) 19
- Einheit 48
- Einheitenwiedergabe 47
- Einzig 52
- Ein Lied 47
- Elemente mischen 47
- English 54
- Entfernen (Lesezeichen) 42
- Español 54

F

- Festpl. initialisie. 54
- Format 21
- Français 54

G

- G-Sensor 54
- Genauere Informationen (Titel) 23

H

- Hintergrundbeleucht 53
- HOLD function 31

I

- Importieren von Audiodaten 19
- Initialiensuche 36

Fortsetzung ↓

Initialisieren der Festplatte 62

Italiano 54

J

Japanese 54

Jazz 52

K

Kontrast 53

Kopfhörer 11, 12, 53

L

Lesezeichen 39

Lesezeichensymbol 44

Line Out 53

Links 54

Live 52

M

MP3 30

N

Negativ 53

Netzteil 11

Neue Titel 36

Normalwiedergabe 47

O

Ordnerstruktur (Display Suchen)
35

P

Player-Display 12, 32

Wiedergabeliste (auf dem Player)
38

Pop 52

Positiv 53

R

Rechts 54

Repeat-Wiedergabe 49

Restladung des Akkus 15

S

Schalter HOLD 12

Signalton 53

SonicStage 16

Sprache 54

Stadion 52

Standardeinstellungen 60

Stopp 12, 31

Studio 52

Suche 31

Suchen des Anfangs der vorherigen
Titel 31

Suchen des Anfangs des nächsten
Titels 31

Suchen des Anfangs eines Titels
31

Suchen (SonicStage) 74

Suchmodus 35

System initialis. 54

T

Tief/Hoch 52

Titel mischen 47

Titel mit beschränkter
Wiedergabeanzahl 70

Titel mit beschränkter
Wiedergabedauer 70

Ton 52

Tragetasche 11

U

Übertragen von Audiodaten 24

USB-Kabel 11

V

Verschieben (Lesezeichen) 40

Vertikal 54

Verwalten von Titeln 22

VOL+/VOL- (Lautstärke) 12

VPT Acoustic Eng 52

W

Wiedergabefunktionen	47
Wiedergabeliste (SonicStage)	22
Wiedergabemodus	45
Wiedergabe von Titeln mit Lesezeichen	39